TÄGLICH NEUE NACHRICHTEN AUF www.barnim-aktuell.de

BARNIM | JOURNAL

Lokales

Von Ahrensfelde Bis Oderberg
- was war los im Landkreis Barnim?

Aus der Politik

Die politischen Akteure des Landkreises melden sich zu Wort

Unser Barnim

Kulturtipps und Erlebnisberichte aus dem Barnim

Mit den Inhalten aus

HEIDEKRAUTJOURNAL ***WANDLITZ*** | HUSSITENJOURNAL ***BERNAU*** | BARNIMJOURNAL ***SÜD***

Ausgabe: April 2023

Anzeige

DIE ZUKUNFT KOMMT NACH HAUSE.

Fahrzeugabbildung enthält aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Stromverbrauch in kWh/100 km: 16,8 (kombiniert), 12,0 (Stadtverkehr). Elektrische Reichweite in km: 339 (kombiniert), 474 (Stadtverkehr). CO_2-Emission in g/km (kombiniert): 0; Effizienzklasse: A+++. (Werte nach gesetzlichen Messverfahren).

Der Korando e-Motion. Das erste vollelektrische SUV von SsangYong.

- Erleben Sie elektrisches Fahren in einem echten SUV – viel Fahrspaß und Komfort
- Umfangreiche Ausstattung, moderne Fahrassistenzsysteme
- SUV-typisch großer, flexibel nutzbarer Innenraum

7 JAHRE GARANTIE 2 BIS 150.000 KM +

Korando e-Motion Platinum
140 kW (190 PS)
41.920 € 3

GOLASZEWSKI & KÖNIGSDÖRFFER
Prenzlauer Chaussee 5
16348 Wandlitz
Telefon 03 33 97 91 / 92 111
Fax 03 33 97 91 / 21 025
eMail: info@gkmobile.de
www.gkmobile.de

[1] Der Umweltbonus von 8.070 € besteht aus einem von SsangYong gewährten erhöhten Elektrobonus in Höhe von 3.570 € und einem Umweltbonus des Bundesamtes für Wirtschaft- und Ausfuhrkontrolle (BAFA) in Höhe von 4.500 €. Die Auszahlung des BAFA-Anteils des Umweltbonus setzt einen gesonderten Antrag des Käufers mit Vorla-ge eines Zulassungs- und Verwendungsnachweises für den Korando e-Motion voraus. Die Auszahlung des Anteils ist abhängig von der Erfüllung der Bewilligungsvoraussetzung der BAFA und der Bewilligung. Der Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereit gestellten Fördermittel. Zu den Einzelheiten siehe: www.bafa.de. Es besteht im Einzelfall kein Anspruch auf Bewilligung der staatlichen Förderung.

[2] Die Garantie umfasst 7 Jahre oder 150.000 km Garantie auf Fahrzeug und Fahrbatterie und 7 Jahre oder 150.000 km SsangYong europaweite Mobilitätsgarantie. Das jeweils zuerst Erreichte gilt. Es gelten die aktuell gültigen Garantie-bedingungen der SsangYong Motors Deutschland GmbH.

[3] Unser Angebot für einen Korando e-Motion Titanium mit Elektroantrieb 140 kW (190 PS) nach Abzug des Herstelleranteils des Umweltbonus in Höhe von 3.570 € und inkl. Überführungskosten in Höhe von 850,00 €.

Jetzt bei uns Probe fahren!

Ihre Spezialisten

für Verkauf, Vermietung und Verpachtung von

- Ein- und Mehrfamilienhäusern,
- Grundstücken, Wohnungen,
- Gewerbe- und Erholungsobjekten,
- kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Immobilie.

WANDLITZ IMMOBILIEN
An- und Verkauf | Vermietung | Verpachtung | Finanzierung
info@wandlitz-immobilien.de
www.wandlitz-immobilien.de

- kompetent - diskret - zuverlässig -

Geschäftsstelle:
Kathrin und Lutz Brosowski
Prenzlauer Chaussee 167
16348 Wandlitz

Öffnungszeiten:
Mo - Do: 10:00 - 18:00 Uhr
Freitag und Samstag
nach Vereinbarung

Kontakt:
033397 72 749
033397 72 748
0176 963 798 57

Impressum
Herausgeber: BAR.Verlag Medien UG (haftungsbeschränkt)
Basdorfer Hauptstraße 55
16348 Wandlitz
Telefon: 033397-64516
info@barnim-aktuell.de
www.barnim-aktuell.de
Redaktion: Daniel Pfeiffer
Druck: Rytas Print

Vertrieb: Kostenlose Verteilung an die Haushalte in den Orten der Gemeinden Wandlitz und Ahrensfelde sowie der Städte Bernau, Biesenthal und Werneuchen. Zusätzliche Auslegung in den Regionen.

Namentlich gezeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Das Heidekraut Journal übernimmt keine Rechtsberatung. Vervielfältigung, auch Auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet.

Bildnachweise
Cover: Anna Bratiychuk, unsplash
Seite 3: Susanne-Losert-Behr/DasFotoatelier

Sie haben was zu sagen? **Wir veröffentlichen Sie.**
Sie möchten einen Artikel diskutieren oder einen Kommentar zum Zeitgeschehen abgeben? Ob Leserbrief oder Meinungsbeitrag - nutzen Sie Barnim Aktuell als Plattform um sich Gehör zu verschaffen.Einsendungen: info@barnim-aktuell.de
Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der Vielzahl an Einsendungen nicht jeder Beitrag berücksichtigt werden kann. Es besteht kein Recht auf Veröffentlichung. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung Kürzungen vor.

Einsendeschluss: 25. April

Auslegestellen:

www.barnim-aktuell.de/auslegestellen/

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest

Liebe Leserinnen und Leser,

zu Ostern haben wir uns dieses Mal eine ganz besondere Überraschung für Sie ausgedacht: Die Ihnen bekannten Hefte des „Heidekrautjournal Wandlitz", „Hussitenjournal Bernau" und „Barnimjournal Süd" vereinen ihre jeweiligen Inhalte zukünftig in einem einzigen Magazin - und fügen noch viele weitere Themen hinzu.

Mit dem Start unserer digitalen Plattform „Barnim-Aktuell.de", hat sich die Auswahl an interessanten und spannenden Nachrichten, über die wir berichten spürbar vergrößert. In unserem schönen Barnim passiert so viel, in so vielen Gegenden, dass wir die - schon im Namen gesetzten - Grenzen unserer Lokalmagazine gerne etwas aufweichen würden. Denn auch in Biesenthal, in der Schorfheide, Joachimsthal, Britz-Chorin-Oderberg, Panketal oder unserer Kreishauptstadt Eberswalde ist einiges los, über das wir Sie gerne informieren.

Natürlich bleiben die bekannten Namen weiterhin prominent auf dem Cover vertreten! Das „Hussitenjournal Bernau" und ganz besonders das schon seit 2005 erscheinende „Heidekrautournal Wandlitz" werden somit weiterhin ein beachtenswerter und sofort zu erkennender Teil unseres neuen „Barnim | Journal" bleiben.

Ich wünsche Ihnen wie immer viel Freude mit der vorliegenden Ausgabe, frohe Ostern und bleiben Sie Gesund,

Ihr

Daniel Pfeiffer

Anzeige

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Flohmarkt auf dem Parkplatz vor REWE Basdorf

Wandlitz: Der Verein BasdoferLeben e.V. veranstaltet auch in diesem Jahr wieder seinen beliebten Flohmarkt auf dem Parkplatz des Supermarktes REWE in Basdorf am 1. Mai 2023. Für (Privat-)Verkäufer gibt es noch wenige Restplätze unter 01725303517. Die Kosten für eine Standfläche von 3m betragen wie in den Vorjahren 12 Euro plus ein selbstgebackener Kuchen. Verkaufsstart ist 10 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. In diesem Jahr werden wir für Kinder eine Hüpfburg aufbauen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
BasdoferLeben e.V.

Foto: BasdoferLeben e.V.

Lions Club Wandlitz spendet 8.400 Euro an Vereine

Lions Adventskalender war großartiger Erfolg

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Wandlitz: Seit fünf Jahren gibt der Lions Club Wandlitz-Barnimer Land einen Adventskalender heraus. Hinter jedem Türchen befinden sich attraktive Gutscheine und Sachpreise von Unternehmen der Region. Insgesamt konnten sich die Gewinner im Jahr 2022 über 300 Preise im Wert von ca. 17.500 Euro freuen.

Der Erlös aus dem Lions-Adventskalender in Höhe von 8.400 Euro geht auch dieses Mal wieder an Vereine in der Region zur Unterstützung ihrer Kinder- und Jugendarbeit. Jeweils 1.400 Euro erhalten der Förderverein der Robinsonschule, der Verein Choriner Leben, der Förderverein der Grundschule Klosterfelde, Kolibri – Hilfe für krebskranke Kinder, die SG Union 1919 Klosterfelde und die Jugendhilfeeinrichtung „Wendepunkt" der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal.

„Mittlerweile ist der Lions-Adventskalender zu einer großartigen Tradition geworden. So wird es auch im Jahr 2023 wieder einen Adventskalender geben." so Kathrin Wienhold, Präsidentin des Lions Clubs Wandlitz-Barnimer Land. Vereine können sich bereits jetzt mit ihrem Projekt per E-Mail an lionsclubwandlitz@web.de bewerben und natürlich auch Unternehmen, die gern als Sponsor dabei wären.

Wer das Projekt und die Arbeit des Lions Clubs darüber hinaus unterstützen will, kann auch direkt spenden:

Spendenkonto:
Lions Club Förderverein Wandlitz-Barnimer Land e.V.
IBAN: DE22 1705 2000 3000 0267 37
BIC: WELADED1GZE
Institut: Sparkasse Barnim

Kontakt: Lions Club Wandlitz-Barnimer Land
Frau Carolina Lebedies - Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 033397 / 60365
E-Mail: lionsclubwandlitz@web.de

Der Lions Club Wandlitz- Barnimer Land ist Mitglied der weltweiten Vereinigung von Lions International, die 1917 in den USA gegründet wurde. Heute umfasst Lions Clubs International über 44.000 Clubs mit mehr als 1,4 Millionen Mitgliedern in 196 Ländern und Regionen der Welt. Der älteste deutsche Club wurde 1951 in Düsseldorf gegründet. Inzwischen gibt es über 1.300 Clubs mit rund 45.000 Mitgliedern allein in Deutschland. Alle Lions Mitglieder orientieren sich daran, der Gemeinschaft zu dienen, ohne daraus persönlichen materiellen Nutzen zu ziehen sowie Tatkraft und vorbildliche Haltung in allen beruflichen, öffentlichen und persönlichen Bereichen zu entwickeln und zu fördern. Die Schwerpunktthemen für das karitative Engagement sind unter anderem Jugendförderung, Bekämpfung von Drogen und Armut, Hilfe zur Selbsthilfe, Altenbetreuung, Betreuung und Unterstützung für pflegende Familienangehörige.

Logo: LIONS-Club

LIONS-Club Wandlitz-Barnimer Land

Anzeige

❖ Ihr Profi für verstopfte Rohre
❖ zuverlässig, faire Konditionen

24 h Notdienst 0177 – 33 46 99 3

Tel.: 033056 43 45 93

FISCHER
ROHR & KANALREINIGUNG

WIR BEHEBEN VERSTOPFUNGEN IM SCHMUTZ- UND REGENWASSERBEREICH

- Reinigung der Anbindungsleitung, Hauptrohr, Grundleitung
- WC, Küche, Dusche, Badewanne, Handwaschbecken, Fußbodenentwässerung
- Fräsen von Wurzeln
- Hydrodynamische Reinigung
- Kamera Mini, TV-IBAK

FISCHER Rohrreinigung Karl-Schweitzer-Str. 9a 16348 Wandlitz OT Schönwalde
Mail: info@fischer-rohrreinigung.de www.fischer-rohrreinigung.de

Schnelles Netz für Wandlitz

Für rund 3.700 Haushalte in Wandlitz baut die Telekom die Glasfaser aus.

Die Telekom plant aktuell den Ausbau des hochmodernen Glasfasernetzes in Wandlitz. Die Arbeiten werden zusammen mit der GlasfaserPlus durchgeführt, mit der die Telekom beim Glasfaser-Ausbau bereits in vielen Orten zusammenarbeitet.

Im Zuge der Maßnahme können rund 3.700 Haushalte und Unternehmen in Wandlitz einen superschnellen Internet-Anschluss über Glasfaser bekommen. Wer bis zum 31.12.2023 den Glasfaser-Anschluss mit einem Glasfaser-Tarif bei der Telekom beauftragt, spart die einmaligen Anschlusskosten in Höhe von 799,95€.

Glasfaser bietet viele Vorteile

Ein Glasfaser-Anschluss bringt Sie in Lichtgeschwindigkeit mit bis zu 1 Gigabit pro Sekunde ins Netz. Dies ermöglicht grenzenloses Surf-Vergnügen, auch parallel auf vielen verschiedenen Geräten, z.B. für

· *Freizeit und Spaß*: Musik- und Videostreaming, digitales Fernsehen und Gaming

· *Home-Office und Home-Schooling*: Videokonferenzen und schneller Zugriff auf Web-basierte Anwendungen

· *Komfort und Sicherheit*: Steuerung von Heizung, Licht und vielem mehr

Auch der Bundesverband der Verbraucherzentralen stuft Glasfaser-Anschlüsse als zukunftssichere Technik ein. Er rät, den Glasfaser-Anschluss direkt ins Haus legen zu lassen, sobald das Wohngebiet mit Glasfaser versorgt wird. Ein späterer Entschluss führe häufig zu höheren Kosten.

Und so einfach geht‘s

Eine kurze Online-Abfrage über *telekom.de/glasfaser* zeigt, ob Ihre Adresse im Ausbaugebiet liegt. Gehört sie dazu, können Sie den Glasfaser-Anschluss bestellen.

Wichtig zu wissen: Sowohl Hauseigentümer, Verwalter und auch Mieter können den Anstoß für den Glasfaser-Anschluss geben. Die Telekom kümmert sich dann in Abstimmung mit den Kunden um die weiteren Schritte, damit der Anschluss reibungslos klappt. Das Verlegen der Glasfaser zum Haus ist in der Regel innerhalb eines Tages erledigt.

Darum lohnt sich der Wechsel

Zur Nutzung des Haus-Anschlusses ist außerdem ein Glasfaser-Tarif notwendig. Die Telekom bietet hierbei verschiedene Geschwindigkeiten an. Preislich unterscheiden sich die Glasfaser-Tarife der Telekom nicht von den herkömmlichen Internet-Tarifen. Es gilt: gleiche Geschwindigkeit, gleicher Preis. Dabei profitieren Sie mit Glasfaser von einer höheren Stabilität bei der Nutzung Ihres Anschlusses.

Schnell sein, lohnt sich. Im Aktionszeitraum erhalten Sie attraktive Sonderkonditionen auf die Tarife. Bei Beauftragung eines Glasfaser-Anschlusses mit Tarif bis zum 31.12.2023 entfällt außerdem die einmalige Anschlussgebühr in Höhe von 799,95€.

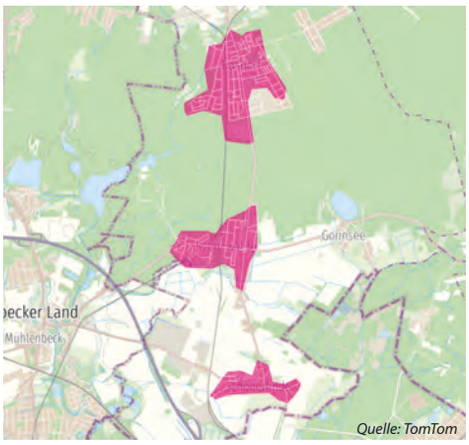
Mit dem kostenfreien Wechsel-Service ist der Wechsel von einem anderen Anbieter zur Telekom sehr einfach möglich. Die Telekom führt die Kündigung beim bisherigen Anbieter durch und stellt Ihren Anschluss zeitgerecht um.

Glasfaser für Unternehmen

Auch für Unternehmen ist Glasfaser sehr attraktiv, da Mitarbeiter, Fahrzeuge und Anwendungen immer stärker miteinander vernetzt werden. Glasfaser bietet für aktuelle und kommende digitale Geschäftsanwendungen, wie z.B. VR und AR-Anwendungen, genügend Leistung.

Ihr Stadtteil ist noch nicht dabei?

Interessierten, deren Adresse nicht im aktuellen Ausbaugebiet liegt, bietet die Telekom über *telekom.de/glasfaser* eine kostenfreie und unverbindliche Registrierungsmöglichkeit an. Sobald der Ausbau in Ihrem Adressengebiet geplant ist, werden Sie sofort informiert. Mit Ihrer Registrierung zeigen Sie den Bedarf nach Glasfaser-Anschlüssen an Ihrem Ort auf und tragen damit zu einer möglichen Priorisierung beim weiteren Ausbau bei.



Glasfaser-Ausbaugebiete der Telekom in Wandlitz

Beratung in der Nähe

Die Telekom berät Sie gerne telefonisch und in den Shops vor Ort zu allen Fragen rund um den Glasfaser-Anschluss.

Das Telekom-Infomobil steht Im Zeitraum vom **18.04. -22.04.** am **Gemeindezentrum, Hauptstr. 38** in Wandlitz. Interessierte können sich von Dienstag bis Samstag im Zeitraum von **10 – 18 Uhr** beraten lassen.

Shop: Telekom Shop Oranienburg, Bernauer Str. 43, Oranienburg, Tel.: 03301/202183
Vor Ort: Außendienstmitarbeiter im Auftrag der Telekom sind in Wandlitz unterwegs
Webseite: telekom.de/glasfaser-brandenburg

Kostenlos unter:

0800 22 66 100
(Privatkunden)

0800 33 01300
(Geschäftskunden)

QR-Code scannen, um weitere Informationen zu erhalten.

Erleben, was verbindet.

Bürgerbudget Panketal 2023 – Ergebnisse stehen fest

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Rathaus Panketal. Foto: Gemeinde Panketal

Panketal: Für das das Bürgerbudget 2023 waren alle Bürgerinnen und Bürger Panketals, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, aufgerufen, ihre Vorschläge bis zum 30. November 2022 einzubringen. Bis zum Stichtag haben 30 Bürger bzw. Vereine insgesamt 28 unterschiedliche Vorschläge zum Bürgerbudget eingebracht, die von der Verwaltung auf ihre Umsetzbarkeit geprüft wurden. Unter ihnen waren zahlreiche Anregungen zu Straßenverkehrsregelungen und Straßenbaumaßnahmen, die nicht im Rahmen des Bürgerbudgets, sondern im Zuge der laufenden Verwaltungstätigkeit abgearbeitet werden. Weitere Ausschusskriterien waren eine Budgetgrenze von maximal 20.000 € pro Vorschlag, eine etwaige Diskriminierung von Personen, Organisationen oder Vereinigungen, eine etwaige Begünstigung von Einzelpersonen oder nicht-gemeinnützigen Organisationen und die Unmöglichkeit der Umsetzung des Vorschlags innerhalb von einem Jahr.

Gemäß dem von der Panketaler Gemeindevertretung beschlossenen Regelwerk zum Bürgerbudget hat die Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung am 28. Februar 2023 die folgenden Vorschläge ausgewählt, die nun von der Gemeindeverwaltung umgesetzt werden:

- finanzieller Zuschuss von 1.100 € für die Trommelgruppe Trommböse, welche seit fast 20 Jahren das Publikum auf regionalen Festen, Feiern und Umzügen begleitet
- Tischtennisplatte auf dem Spielplatz Dahmestr. oder anderer Standort (ca. 6.000 €)
- Kinderbodentrampolin oder Spielturm für den „Waldspielplatz Schwanebeck" (ca. 20.000 €)
- Aufstellen einer Bank am „Hertelweg" in Zepernick (ca. 400 €)
- Dankeschön an das Ehrenamt (Fußballförderverein Zepernick e.V.) Zuschuss i.H.v. 2.500,00 €

Aufgrund der Überschaubaren Anzahl umsetzbarer Vorschläge entfällt in diesem Jahr die Abstimmung über die Vorschläge durch die Panketaler Bürgerschaft

Gemeinde Panketal

Projektwochen im GLG Werner Forßmann Klinikum Eberswalde

Schülerinnen und Schüler leiten eine Station

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Schülerinnen und Schüler mit dem Personal des GLG Werner Forßmann Klinikums Eberswalde. Foto: GLG

Eberswalde: Im GLG Werner Forßmann Klinikum Eberswalde läuft aktuell das Projekt „Schülerinnen und Schüler leiten eine Station". Drei Wochen lang übernehmen dabei angehende Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner die kompletten Aufgaben, die im Stationsalltag anfallen. Den Start machte dabei die Station 5 der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und Klinik für Strahlentherapie.

Alle drei Fotos: GLG/ Mildner

„Dieses Projekt sollte man unbedingt ein bis zwei Wochen länger laufen lassen", meint Nadine Schultz und vergibt damit das wahrscheinlich größte Lob. Die angehende Pflegefachfrau hat zusammen mit 13 Schülerinnen und Schülern, die sich bis auf eine Ausnahme alle im dritten Ausbildungsjahr befinden, die Station 5 im GLG Werner Forßmann geleitet. Beim dreiwöchigen Projekt „Schülerinnen und Schüler leiten eine Station" haben die angehenden Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner nach und nach alle Aufgaben übernommen, die täglich auf der Station der Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde und Klinik für Strahlentherapie anfallen. Dazu zählt unter anderem die Aufnahme, Pflege, Betreuung und Entlassung der Patientinnen und Patienten sowie die Umsetzungen von ärztlichen Anordnungen.

Die Azubis nehmen dabei am routinemäßigen Klinikalltag teil und wirken aktiv bei der multiprofessionellen Zusammenarbeit aller Gesundheitsfachberufe im Eberswalder Schwerpunktkrankenhaus mit. Für die angehenden Pflegerinnen und Pfleger ist das Projekt ein wichtiger Baustein der praktischen Ausbildung, um eigene Kompetenzen fordern und fördern zu können und die eigenen Grenzen kennenzulernen. Das Projekt dient der optimalen Prüfungsvorbereitung und der beruflichen Persönlichkeitsentwicklung.

„Ich habe viel über den Ablauf einer Station gelernt", zieht Projektteilnehmer Andreas Walczak ein durchweg positives Fazit und ergänzt: „Die Station und das Team waren super." Gut vier Monate hatten die Vorbereitungen gedauert ehe am 20. Februar der Startschuss fiel. „Wir haben uns einen genauen Ablaufplan für die Übergabe der einzelnen Aufgaben überlegt und Woche für Woche mehr und mehr Verantwortung auf die Schülerinnen und Schüler übertragen", erklären Franziska Kriems-Elsholz und Dajana Kroggel, die die hauptamtlichen Praxisanleiterinnen des Klinikums sind. Zusammen mit der Pflegedienstleitung und dem Stationsteam wurde das Projekt geplant und durchgeführt.

Die Patienteninnen und Patienten der Projektstation wurden im persönlichen Gespräch sowie mit Flyern und Aushängen informiert. „Vom ersten Tag an lief das Projekt sehr gut, so dass wir sowohl von den Auszubildenden, unserem Team als auch von den Patienten nur positives Feedback erhalten haben", freut sich Franziska Kriems-Elsholz über den sehr gelungenen Projektstart. Ab dem 20. März sind bereits die nächsten Azubis im Klinikum auf Station 6 die Akteure.

„Es war insgesamt eine sehr schöne Atmosphäre und ich habe viel Verantwortung bekommen und dementsprechend viel gelernt", freut sich Azubi Yannik Spingler, dass er viel praktisch machen durfte. Im Verlaufe der drei Wochen stellte sich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zudem die Gewissheit ein: Ich kann das schaffen! „Das Projekt hat mir vor allem gezeigt, dass ich Vertrauen in mich haben kann – ganz ohne Zweifel", sagt die angehende Pflegefachfrau Lucy Behrenbruch. Und auch Nadine Schultz und Andreas Walczak finden, dass sie viel Vertrauen in ihre bisher erlernten Fähigkeiten erhalten haben. „Für die Prüfung eine wunderbare Vorbereitung", fasst Lucy Behrenbruch zusammen.

GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH

Anzeige

Buchhandlung Wandlitz

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

FRANKIE
Jochen Gutsch und Maxim Leo | Roman | Penguin Verlag
Hardcover | 22 Euro

Ein Mann, der sterben will. Ein Kater, der ein Zuhause sucht.

Nicht unbedingt die erfolgversprechendste Kombination. Es sei denn, Gutsch und Leo sind Urheber dieser Geschichte.

»Das wär nix für mich, so'n Lebenssinn. Erstmal muss man ihn finden. Und dann muss man drauf aufpassen, damit man ihn nicht verliert.«

Das Leben aus der Sicht eines Katers betrachtet, kann viele Fragen aufwerfen und lässt uns Menschen extrem merkwürdig dastehen. Frankie, der Kater und Gold, der Mann, der sich gerade mit einem sehr dicken Faden das Leben nehmen wollte, treffen zufällig aufeinander. Aus diesem Zufall entsteht eine besondere Freundschaft, die uns die Möglichkeit gibt, etwas zurückzutreten und das Verhalten der Menschen von außen zu betrachten.
Ein wunderbares kurzweiliges aber trotzdem tiefsinniges Buch über den Sinn des Lebens oder wie man ihn wiederfindet.

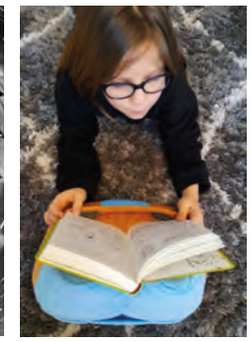
P.S. Das Buch liegt jetzt bereits seit Monaten (lange vor der Veröffentlichung) auf meinem Wohnzimmertisch und ich habe mich noch nicht satt sehen können an dem tollen Cover. Ein Kater zum Verlieben…und das sagt ein Hundemensch.

Melanie Brauchler
Buchhandlung Wandlitz

„Julia und der Hai"
Kiran Millwood Hargrave | Loewe Verlag | 20 Euro

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

In diesem Buch geht es um Julia, die zu ihrer Mutter, die eine Meeresbiologin ist, eine sehr besondere Verbindung hat.



Julia und ihre Eltern verbringen die Sommerferien in dem Dorf Unst, welches auf einer britischen Insel liegt. Ihr Vater soll dort ein Leuchtfeuer des Leuchtturms reparieren und ihre Mutter möchte dort einen Grönlandhai finden. Sie hofft darauf, herausfinden zu können, wie er die Zeit langsamer verstreichen lässt. Erst scheint die Insel total langweilig, doch dann findet Julia einen neuen Freund namens Kin. Plötzlich fängt ihre Mutter an, sich komisch zu benehmen. Manchmal ist sie unnatürlich glücklich und am nächsten Tag ist sie todtraurig. Trotzdem gibt sie die Suche nach dem Grönlandhai nicht auf. Julias Mutter verhält sich immer merkwürdiger. Julia hat das Gefühl, dass es etwas mit ihr zu tun hat. Als ihr Vater sie eines nachts weckt, und sie zu einem seiner Freunde bringt, musste ihre Mutter ins Krankenhaus. Sie macht sich allein mit ihrer Katze Nudel auf den Weg, um den Hai zu finden. Doch dabei kentert ihr Boot auf hoher See in 500 Meter tiefem Wasser. Sie selbst muss nun um ihr Leben kämpfen.

Meine Meinung.
Das Cover hat etwas Mystisches und passt perfekt zum Buch. Es waren sehr lustige Stellen dabei, aber auch ziemlich traurige. Und nochmal ein kleiner Hinweis: nicht jedes Buch hat ein richtiges Happy End. Das erste Drittel fand ich etwas schwer zu lesen, weil man erst richtig reinkommen musste, was bei anderen Büchern normalerweise schneller geht. Die letzten beiden Drittel waren aber super schnell weg zu lesen. Allerdings ist es ein Buch, das einen mitnimmt.

Ich empfehle dieses Buch aufgrund der Handlung erst an Kinder ab 12 Jahren.

Greta Schimko

NÄCHSTE LESUNG in unserer Buchhandlung:

Dr. med. Ulrike Gillert
Eltern sein leicht gemacht

Wie du mit kleinen, praxisbewährten Veränderungen, dein Kind und dich selbst liebevoll durch den Tag leitest, erfährst du ebenso, wie das Vorbeugen von Wutanfällen und Machtkämpfen. In „Eltern sein leicht gemacht" findest du, wie du selbst in Zeiten von Unsicherheit, Angst oder Überforderung mit einer klaren inneren Haltung auch in schwierigen Situationen gelassen bleibst. Und dass nicht alles perfekt sein muss. Perfekt :), oder?

am 22.April um 18 Uhr
Anmeldung direkt bei uns.

Anzeige

Ihre Buchhandlung in Wandlitz
Prenzlauer Chaussee 167 • 16348 Wandlitz
Telefon: 033397-60 75 00
E-Mail: info@buchhandlung-wandlitz.de
www.buchhandlung-wandlitz.de
• ERWACHSENENLITERATUR • KINDER- UND JUGENDBÜCHER
• LESUNGEN FÜR GROSS UND KLEIN • BÜCHER FÜR DIE SEELE (LITERARISCHE APOTHEKE) • REGIONALE KERAMIK
• WANDLITZER MANUFAKTURPRODUKTE • SPIELZEUG
• SCHREIBWAREN • KAFFEE- UND TEESPEZIALITÄTEN
• KLEINE, FEINE GESCHENKARTIKEL
• ALLE BUCHBESTELLUNGEN ZUM NÄCHSTEN TAG LIEFERBAR
Montag: 12 – 18 Uhr
Di. bis Fr.: 10 – 18 Uhr
Sonnabend: 9 – 13 Uhr

F.K. Steindesign GmbH
Granit und Marmor · Beratung · Planung · Verkauf · Einbau
Küchen · Bäder · Fensterbänke · Tische
Fussböden und Terrassen
Frank Kube
Helmut-Schmidt-Allee 14 . 16321 Schmetzdorf .
Tel./Fax 03338 - 76 50 06 . Funk 0172 - 3178 442
www.fk-steindesign.de . eMail: info@fk-steindesign.de

Stadttauben im Fahrradparkhaus: Bitte nicht füttern

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Entspanntes Stelldichein im Taubenschlag des Fahrradparkhauses. Foto: Susanne Hegewald

Bernau: Stadttauben verursachen Dreck und übertragen Krankheiten – so lautet die gängige Meinung vieler Menschen. Deshalb sind sie nicht gern gesehen. Das trifft in Bernau insbesondere auf das Fahrradparkhaus am Bahnhof zu, das die Stadt in regelmäßigen Abständen von Taubenkot, aber auch menschlichen Exkrementen reinigen lassen muss.

Deshalb stellten sich die Verantwortlichen der Stadt die Frage: Wie kann man das „Taubenproblem" lösen, ohne die Tiere unbarmherzig zu töten? Letzteres ist gesetzlich auch nicht zulässig: Stadttauben zählen zu den wildlebenden Wirbeltieren und unterliegen damit dem Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) und dem Tierschutzgesetz (TierSchG).

Taubenschlag im Fahrradparkhaus

Trotzdem hat sich die Stadt etwas einfallen lassen: Ein Taubenschlag im abgetrennten Treppenhaus des Fahrradparkhauses sorgt seit einem dreiviertel Jahr für eine sichere und saubere Unterkunft für die Tauben. Tierärztin Catharina Grasnick von der Tierarztpraxis Rafael versorgt die Vögel im Bedarfsfall medizinisch und impft sie gegen Krankheiten. Susanne Hegewald von der „Stadttaubenhilfe Bernau" füttert sie artgerecht mit Weizen und anderen Körnern und sorgt für frisches Trinkwasser.

„Viele Menschen stört zu Recht der flüssige, grünliche Kot der Tauben. Dieser ist jedoch Folge einer Durchfallerkrankung, die die Tiere bekommen, wenn sie unsere Essensreste verspeisen", erklärt Susanne Hegewald. Einige Radfahrer werfen beispielsweise ihre nicht mehr benötigten Pausenbrote ins Fahrradparkhaus – möglicherweise aus falschverstandener Tierliebe oder einfach aus Unachtsamkeit. „Wenn die Tauben artgerecht gefüttert werden, sind ihre Hinterlassenschaften fest und klein und können problemlos beseitigt werden, ohne Verunreinigungen oder gar Verätzungen am Gebäude zu verursachen", sagt die Frau mit Herz für Tauben.

Susanne Hegewald reinigt den Taubenschlag im Treppenhaus regelmäßig und sorgt für saubere Nist- und Schlafplätze.

Susanne Hegewald von der „Stadttaubenhilfe Bernau" und Marco Lehnhardt vom Gebäudemanagement der Stadt freuen sich über das Einflughaus für die Tauben auf dem Dach des Fahrradparkhauses. Foto: Stadt Bernau

Susanne Hegewald „stibitzt" regelmäßig Taubeneier und ersetzt sie durch Attrappen, um den Bestand zu regulieren.
Foto: Stadt Bernau

Rund 80 Tauben sind bisher in den Taubenschlag eingezogen.

Tauben brüten sechs bis sieben Mal im Jahr. Damit sich ihre Population nicht weiter vergrößert, geht Susanne Hegewald systematisch auf „Eierklau". Etwa zehn Eier „stibitzt" sie wöchentlich aus den Nestern und ersetzt sie durch Gipsattrappen als eine tierschutzkonforme Methode zur Bestandsregulierung.

Deutlich weniger Unrat

„Da sich die Tiere die meiste Zeit des Tages im Taubenschlag aufhalten, verursachen sie deutlich weniger Unrat im Fahrradparkhaus", sagt Marco Lehnhardt vom Gebäudemanagement der Stadt. Damit die Tauben möglichst nicht mehr durch die Ein- und Ausgänge der Menschen hinein- und hinausfliegen müssen, wurde ein Einflughaus auf dem Dach des Fahrradparkhauses installiert. Im Taubenschlag selbst stehen Nistboxen für die Tiere. Damit sind alle Vorkehrungen für ein dauerhaftes Umsiedeln der Tauben in den Taubenschlag getroffen.

Bitte nicht füttern

Die „Stadttaubenhilfe Bernau" und die Stadtverwaltung appellieren an die Bernauer, keine Essensreste mehr im Fahrradparkhaus zu hinterlassen, damit die Tauben und auch andere Tiere erfolgreich aus dem Abstellbereich der Fahrräder vergrämt werden.

Stadt Bernau

Beliebt ist das gemeinsame Kochen und natürlich auch Essen im Biesenthaler Kulti. Selbst Kartoffeln und Salat werden im Kulti gepflanzt und geerntet. Foto: © Mechthild Rieffel

Zwischen Kicker und Rockfestival: Wer möchte Freiwilliges Soziales Jahr oder Bundesfreiwilligendienst im Biesenthaler Jugendkulturzentrum KULTI absolvieren?

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Biesenthal: Wie weiter nach Schule oder Ausbildung? Eine Möglichkeit ist ein „Freiwillliges Soziales Jahr“ (FSJ) oder der Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Jugendkulturzentrum KULTI in Biesenthal. Das Haus ist eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Barnim.

„Das ist eine gute Möglichkeit, um für die die weitere berufliche Orientierung Erfahrungen zu sammeln“, weiß Sebastian Henning, der das Kulti in Biesenthal leitet.

So bietet das Jugendkulturzentrum KULTI ein breites Angebot zur Freizeitgestaltung mit dem Schwerpunkt Medienbildung. Es ist zertifiziert als „Jugendinformations- und Medienzentrum“ (JIM) und kann den dort tätigen Freiwilligen interessante Erfahrungen in der Jugend- und Medienarbeit vermitteln. Billard, Kicker, Fitness- und Medienraum stehen darüber hinaus zum Zeitvertreib bereit. Im Keller sind für Musikbegeisterte Bandproberäume eingerichtet.

Regelmäßig finden Sportveranstaltungen, Turniere, Tanz- und Kreativworkshops, Ferienfreizeiten, Grillabende, Graffitiprojekte und vieles mehr statt. Eines der Highlights im jährlichen Veranstaltungskalender des KULTI ist das Nachwuchsbandfestival „Rockende Eiche“ im August.

Selbstverständlich sind die Freiwilligen und ihre eigenen Ideen und Vorschläge von Anfang an in die Planungsprozesse einbezogen und unterstützen die Mitarbeitenden bei den Aufgaben in der offenen Jugendarbeit, bei der Vorbereitung und Durchführung von Projekten und Workshops.

An solch einem Freiwilligen Sozialen Jahr und am Bundesfreiwilligendienst können alle teilnehmen, die zwischen 16 und 27 Jahre alt sind, auch begründete altersmäßige „Ausreißer“ nach oben sind möglich. Für FSJ und BFD, die immer am 1. September beginnen und genau ein Jahr dauern, kann man sich bereits jetzt bewerben.

Es kann als Praktikum angerechnet werden und vereint Theorie und Praxis. Im Rahmen des FSJ/ BFD werden neben regulären Arbeitswochen auch Blöcke mit spannenden Seminaren zu verschiedenen Themen angeboten. Man kann sich dort mit FSJlern und BFDlern aus anderen Einrichtungen austauschen, macht unterhaltsame Erfahrungen in der Teambildung und probiert sich selbst vielfältig aus. Die Arbeitszeit beträgt 40 Stunden in der Woche, es gibt für diese Zeit ein monatliches Entgelt.

Wer einen Schulabschluss vorweisen kann und sich ab September 2023 für ein Jahr so ein interessantes Tätigkeitsfeld wünscht, der melde sich direkt im Kulti.

KULTI
Bahnhofstraße 152
16359 Biesenthal
Telefon 03337 41770,
E-Mail: info@kulti-biesenthal.de.

Fragen beantwortet das „Kulti“ – Team -gerne auch via WhatsApp unter 0151 14658624

Wolfgang Kern

Eberswalde bleibt in der Bundesliga

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Eberswalde: Als Aufsteiger ist die 1. Herrenmannschaft der Spielgemeinschaft Eberswalde erfolgreich in ihre erste Saison in der 2. Kegelbundesliga gestartet. An insgesamt 14 Spieltagen konnte sich die Mannschaft erfolgreich im Bundesligaumfeld behaupten und die Saison mit dem Vizemeistertitel abschließen.

Da lediglich der Erstplazierte in die 1. Bundesliga aufsteigt, geht es für die SG Eberswalde auch in der kommenden Saison in der 2. Bundesliga weiter. Mit im Gepäck ist die klare Zielstellung, sich weiter im Bundesligawettbewerb zu etablieren und langfristig in der höchsten Spielklasse anzugreifen.

Die 1. Damenmannschaft der Spielgemeinschaft ist ebenso gut in ihre erste Saison in der 1. Kegelbundesliga gestartet. Vor dem letzten Spieltag befindet sich die Mannschaft auf einem guten 6. Platz, mit einem klaren Abstand zu den Abstiegsrängen und hat damit das Saisonziel des Klassenerhalts bereits erreicht.

Foto: Die 1. Herrenmannschaft SG Eberswalde, v.l.: Sven Kämpfe, René Lewin, Nico Witter, Andreas Franzke (Kapitän), Christopher Penz, Mike Seidlitz, Theo Lorenz, Ralf Amonat

Falls Sie Interesse daran haben, unsere Teams in der Zukunft zu verstärken, kommen Sie gern zu einem Probetraining im Eberswalder Westendstadion vorbei. Unsere Trainingszeiten sind jeden Donnerstag und Freitag ab 17 Uhr. Für Rückfragen erreichen Sie uns auch sehr gern per Mail: turbine-eberswalde@gmx.de.

Logo: Spielgemeinschaft Eberswalde

Tim Eggebrecht

Tobenacht im Fitolino

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Auf ins Fitolino zur Tobenacht!

Für alle Schulkinder bis 13 Jahre, die mal eine ganze Nacht im Fitolino verbringen möchten, bietet die Fitolino-Indoor-Kinderspielwelt in der Saison 2023 am 21. April, am 16. Juni und am 22. September wieder dazu die Möglichkeit.

Neben den attraktiven Spiel- und Kletterattraktionen des Fitolino erwartet alle Kinder ein tolles Programm mit cooler Lichterparty, Fitolino Kinderdisco, Loombänder gestalten und natürlich Toben bis in die Nacht!
Los geht's Freitagabend ab 19 Uhr mit einer Nudelparty und einem leckeren Fitolino-Buffet, danach ist Spiel, Spaß und Toben angesagt. Wer müde wird, kann sich seinen Lieblingsschlafplatz aussuchen, egal ob auf dem Trampolin oder im Bällebad - alles ist erlaubt! Spätestens 24 Uhr ist dann mit einer Gute-Nacht-Geschichte und Einschlafmusik Nachtruhe für alle Kinder.
Der Morgen danach startet mit einem „Muntermacher"-Frühstück. Die Kinder können dann bis 10 Uhr abgeholt werden.

Sei dabei und sichere Dir jetzt einen der begrenzten Plätze! Im Preis von 49,50 € pro Kind sind Verpflegung, Getränke, Eis, Animation und Betreuung durch das Fitolino-Team enthalten.
Liebe Eltern, wann hattet Ihr zum letzten Mal die Chance auf einen freien Abend bei bester Kinderbetreuung?

Quelle: Fitolono

Noch eine coole Idee: Feiert den nächsten Kinder-Geburtstag im Rahmen der Tobenacht mit all euren Freunden!

Anmeldung und weitere Infos unter www.fitolino.de, direkt im Fitolino oder unter Telefon 03334 - 20 74 50.

Kreiswerke Barnim informieren: Sommeröffnungszeiten – Ab 1. April gelten auf den Barnimer Recycling- und Wertstoffhöfen die Sommeröffnungszeiten

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Mit dem Beginn des Frühlings werden erfahrungsgemäß in vielen Haushalten Frühjahrsputzaktivitäten entfaltet. Zudem werden die Tage wieder länger. Die Mitarbeiter*innen der Wertstoff- und Recyclinghöfe der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH stellen sich auf den höheren Entsorgungsbedarf ein und verlängern ab dem 1. April ihre Öffnungszeiten, die dann bis zum 31. Oktober 2023 gelten.

Ab 1. April gelten folgende Sommeröffnungszeiten:

Recyclinghof Bernau bei Berlin
Mo-Fr 08:00 bis 18:00 Uhr
Sa 08:00 bis 16:00 Uhr

Recyclinghof Eberswalde
Mo, Di 08:00 bis 18:00 Uhr
Mi geschlossen
Do, Fr 08:00 bis 18:00 Uhr
Sa 08:00 bis 16:00 Uhr

Wertstoffhof Ahrensfelde
Mi, Do 10:00 bis 18:00 Uhr
Sa 08:00 bis 16:00 Uhr

Wertstoffhof Althüttendorf
Mo, Do 10:00 bis 18:00 Uhr
Sa* 08:00 bis 16:00 Uhr
*nur jeden ersten Samstag im Monat

Wertstoffhof Biesenthal
Mi, Do 10:00 bis 18:00 Uhr
Sa** 08:00 bis 16:00 Uhr
**nur jeden letzten Samstag im Monat

Logo: Kreiswerke Barnim

Wertstoffhof Wandlitz
Mo, Fr 10:00 bis 18:00 Uhr
Sa 08:00 bis 16:00 Uhr

Wertstoffhof Werneuchen
Di, Mi, Fr 10:00 bis 18:00 Uhr

Detaillierte Informationen zu den Entsorgungsstellen im Landkreis Barnim stehen unter www.kreiswerke-barnim.de

Kreiswerke Barnim

Gartenwasserzähler – SIE sind verantwortlich!

Eine Information des NWA Zehlendorf

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

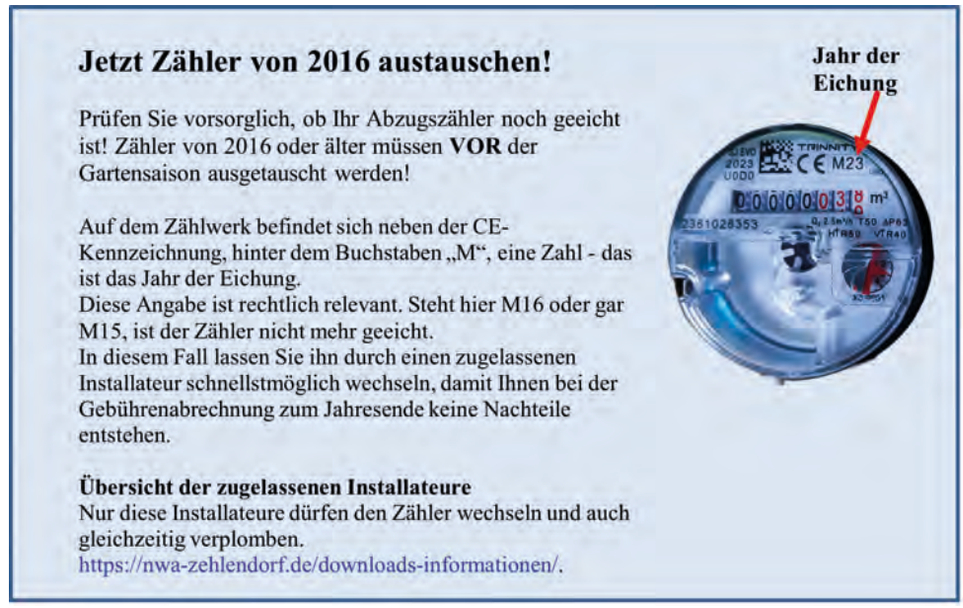
Sehnsüchtig warten wir auf den Frühling. Wie schön, dass Sonne und warme Temperaturen unseren Garten wach kitzeln. Jetzt kommt auch wieder die Zeit, in der wir unsere Pflanzen oft gießen müssen. Bringt ein Garten-Wasserzähler etwas?

Lohnt er sich?

Der Gartenwasser-Zähler und seine Installation kosten etwa 250 EUR (Je nach Installateur unterschiedlich). Dazu können noch Verplombungs- und Bearbeitungsgebühren kommen. Somit kann von ca. 300 EUR für eine Eichperiode ausgegangen werden.

Die Gebühr für das Schmutzwasser, die durch die nachgewiesene Gartenwassermengen reduziert wird, beträgt beim NWA 2,75 EUR pro m³. Damit sich der Einbau eines Gartenwasser-Zählers rechnet, müssten jährlich mehr als 20 m³ Trinkwasser im Garten verbraucht werden.

Wie funktioniert er?



Jetzt Zähler von 2016 austauschen!

Prüfen Sie vorsorglich, ob Ihr Abzugszähler noch geeicht ist! Zähler von 2016 oder älter müssen **VOR** der Gartensaison ausgetauscht werden!

Auf dem Zählwerk befindet sich neben der CE-Kennzeichnung, hinter dem Buchstaben „M“, eine Zahl - das ist das Jahr der Eichung.
Diese Angabe ist rechtlich relevant. Steht hier M16 oder gar M15, ist der Zähler nicht mehr geeicht.
In diesem Fall lassen Sie ihn durch einen zugelassenen Installateur schnellstmöglich wechseln, damit Ihnen bei der Gebührenabrechnung zum Jahresende keine Nachteile entstehen.

Übersicht der zugelassenen Installateure
Nur diese Installateure dürfen den Zähler wechseln und auch gleichzeitig verplomben.
https://nwa-zehlendorf.de/downloads-informationen/.

Quelle: NWA Zehlendorf

Der Gartenwasser-Zähler ermittelt den Verbrauch von Wasser, das im Garten genutzt wird und nicht in das öffentliche Abwassersystem geleitet wird. Deshalb brauchen NWA-Kunden für dieses versickernde Wasser kein Entsorgungsentgelt bezahlen.

Wo wird er installiert?

Der Zähler muss im Haus eingebaut sein, damit er vor Frost geschützt ist. Der beste Platz ist neben dem normalen Wasserzähler des NWA, direkt an der Leitung für Gartenwasser. Sog. Zapfhahnzähler außerhalb von Gebäuden sind daher ungeeignet. ->

Darf ich ihn selbst einbauen?

Nein! Einbauen und wechseln dürfen grundsätzlich nur Fachunternehmen, die beim NWA registriert sind und einen gültigen Installateurausweis (oder eine Gastzulassung) haben.

Muss der Zähler beim NWA registriert werden?

Ja. Das übernimmt der Installateur. Er füllt ein NWA-Formblatt aus, das von Beiden zu unterschreiben ist. Die Eintragung in die Abrechnungsdatenbank des NWA erfolgt nur bei Vollständigkeit aller Angaben.

Wem gehört der Gartenwasser-Zähler?

Garten-Wasserzähler sind private Messeinrichtungen. Sämtliche Betriebs- und Unterhaltungskosten übernimmt der Eigentümer.

Wie lange gilt die Eichfrist?

Sechs Jahre. Der Zähler ist rechtzeitig zum Ablauf der Eichfrist durch einen Installateur auszutauschen und wieder manipulationssicher verplomben zu lassen. Ist die Eichfrist abgelaufen, können die ermittelten Daten nicht mehr berücksichtigt werden. (Siehe Kasten!)

Wofür darf ich Gartenwasser nutzen?

Ausschließlich für die Bewässerung der Pflanzen im Garten.

Darf ich mit Gartenwasser auch den Pool befüllen?

Nein! Wasser aus Pool oder Planschbecken gilt laut Gesetz als Schmutzwasser und muss nach Benutzung dem Kanal zugeführt werden.

Jana Krone
NWA Zehlendorf

Jugend musiziert 2023

– Musikschule Barnim mit überzeugenden Leistungen bei Landeswettbewerb

Freuen sich über erste Preise beim Landeswettbewerb Jugend Musiziert 2023: Mika Irrgang und Richard Zerche. Foto: privat

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Vom 16. – 18. März 2023 fand in Potsdam der diesjährige Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ statt. Die Wertungsvorspiele u.a. im Palais Lichtenau, im Waschhaus Potsdam, in der Schinkelhalle, in Aulen verschiedener Schulen und in Räumen der Städtischen Musikschule Potsdam „Johann Sebastian Bach“ standen seit dem Donnerstag auch einem musisch interessierten Publikum offen. Neun Schülerinnen und Schüler der Musikschule Barnim hatten in der ersten Phase, dem Regionalwettbewerb, die Delegierung erhalten und konnten in den Landeswertungen erneut mit sehr guten musikalischen Leistungen überzeugen.

Über einen ersten Preis und der damit verbundenen Delegierung zum Bundeswettbewerb kann sich Maximilian Kroiher (Fagott - 23 Punkte) freuen. Er startete in der Kategorie Holzbläser-Ensemble in der Duo-Wertung gemeinsam mit Marlene Gümbel vom Konservatorium Cottbus.

Weitere erste, zweite und dritte Preise erhielten für Ihre Vorträge Mika Irrgang, Richard Zerche, Frederic Jacobi und Liliana Steffen (alle Klavier), Maximilian Kroiher (Fagott - im Trio Holzbläser-Ensemble) sowie Hannah Benkenstein, Jannes Bergunde und Josefine Drilling (Violine, Violine & Violoncello - Streicher-Ensemble).

Für die jungen Pianisten Mika Irrgang und Richard Zerche geht es trotz eines erreichten ersten Platzes mit Zugangsberechtigung zum Bundeswettbewerb leider nicht weiter. Eine Startberechtigung für dieses große Finale gibt es erst für Schülerinnen und Schüler ab der nächsthöheren Altersgruppe III.

Der diesjährige Bundeswettbewerb Jugend musiziert findet vom 25.05. - 01.06.2023 in Zwickau statt. Weitere Infos unter www.jugend-musiziert.org.

Robert Bachmann

Anfang Mai öffnen zahlreiche Künstler im Land Brandenburg wieder ihre Türen

Im Kunsthaus Weiher in Werneuchen werden Malereien, Fotografien, Keramik und Schmuck präsentiert.

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Werneuchen: Am 6. und 7. Mai ist es wieder soweit, dass Interessierte bei den Kunstschaffenden in den Ateliers und Werkstätten einmal hinter die Kulissen schauen dürfen.

Auch für das Kunsthaus Weiher ist es inzwischen zur guten Tradition geworden, alljährlich bei dieser landesweiten Aktion dabei zu sein.

Ganz nach ihrem Motto – „Mehr als nur eine gute Idee", unter dem Holger und Martina Weiher ihr Kunsthaus in Werneuchen seit vielen Jahren betreiben, können hier an diesem Wochenende die Besucher viele schöne Dinge entdecken.

„Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr wieder neben unserer Kunst, drei Gastaussteller mit ihren Werken präsentieren können", sagt Martina Weiher. Kunstvoll gearbeiteter Schmuck und wunderschöne Keramik werden zu bestaunen und natürlich auch zu kaufen sein.

Diese beiden Tage bieten zudem auch gute Gelegenheiten, sich in bisher unbekanntes Terrain zu begeben und sich überraschen zu lassen. In offener Atmosphäre und bei einem Stück selbstgebackenen Kuchen kann man leicht mit den Gastgebern als auch mit den Ausstellerinnen und den anderen Gästen ins Gespräch kommen.

Interessant ist noch, dass die Weihers nun künftig auch diese beiden Tage nutzen wollen, um ein wenig helfen zu können, wo es dringend nötig ist.

Foto: Holger Weiher

Foto: Holger Weiher

Nach einem guten Start im letzten Jahr, hier konnten sie 700,00 € für die Ukraine-Hilfe in Lobetal sammeln, möchten sie ihre Hilfesammlungen zur Tradition werden lassen.

„Es ist ja keine Kunst zu helfen, wenn man diese Möglichkeit hat und das einfach machen kann", so Martina Weiher

Wer also zu den Tagen des offenen Ateliers am 6. und 7. Mai in das Kunsthaus Weiher nach Werneuchen in die Wesendahler Straße 6 kommt, der kann auch noch etwas Gutes tun und vielleicht mit ein bisschen Glück sich dann über ein tolles Dankeschöngeschenk erfreuen.

„In diesem Jahr sammeln wir für die Tiernothilfe in Pakistan, die Martinas Tochter, die dort lebt, ins Leben gerufen hat und sich in einer unvorstellbaren Weise engagiert. Wir sammeln für dringend nötigen Bedarf, um ein wenig Leid zu lindern. Wir wissen auch, dass wirklich jeder Cent direkt ankommt, wofür er gedacht ist und erklären unseren Gästen dann auch sehr gerne noch Genaueres" so Holger Weiher.

kunsthaus weiher

Ostereier-Suchen für die ganze Familie

im Fitolino Eberswalde

Neben dem „echten" Osterhasen erwarten alle großen und kleine Besucher attraktive Spiel- und Kletterattraktionen des Fitolinos und jede Menge Highlights.

Tolle Aktion: Bring Dein selbst bemaltes Ei für den großen Fitolino-Osterstrauß mit und tobe zum halben Eintrittspreis!

Übrigens, in den Oster-Ferien hat das Fitolino für Euch täglich von 10 - 19 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter
03334 - 20 74 50 oder direkt im Fitolino.

Fit & Fun Sport- und Gesundheitspark Eberswalde, Coppistraße 1g, 16227 Eberswalde, nahe des Familiengartens.
www.fitolino.de

Das Klima und ich – Action for Future im Naturpark Barnim

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Wandlitz: Im Rahmen der 18. Ökofilmtour macht die Thementour von Engagement Global am 15. April Station in der Alten Schule Wandlitz im Naturpark Barnim. Nach der Eröffnung mit dem Film „Mein Fußabdruck, das Klima und ich" geht es bei der anschließenden Diskussion um die Frage, wie wir vom Wissen zum Handeln kommen. Die kostenfreie Veranstaltung ist von 17 bis 19:15 Uhr geplant und richtet sich nicht nur an junge Menschen.

Mehr Klimaschutz bewirken, wie können wir uns dafür engagieren? Was motiviert uns und was hindert uns daran, aktiv zu werden? Diese Fragen stehen bei der Veranstaltung am 15. April im Vordergrund.

Zum Einstieg wird der Film „Mein Fußabdruck, das Klima und ich" im Rahmen der Ökofilmtour gezeigt. Darin wagt die Regisseurin des Films, Anna Marohn, mit ihrer Familie einen Selbstversuch, wie viel jeder Einzelne zum Klimaschutz beitragen kann. Anschließend steht sie für Fragen und Diskussion bereit. Die Anwesenden können sich außerdem mit jungen Klimaschutz-Aktiven aus Peru und Brandenburg austauschen, wie man gemeinsam lokal und global ins Handeln kommen könnte.

Die Veranstaltung richtet sich an Menschen jeden Alters. Bereits ab 16:30 Uhr laden Snacks und Getränke sowie ein Markt der Möglichkeiten mit lokalen Initiativen zu Austausch und Gespräch ein.

Gäste:
Anna Marohn, Regisseurin
Amanda Luna Tacunan, MamaKiya e. V. und junge Klimaschutz-Aktive aus Peru

Ort: „Alte Schule", Breitscheidstraße 8 – 9, 16348 Wandlitz

Zeit:
Samstag, 15.04.2023 | 17:00 bis 19:15 Uhr

Anmeldung erwünscht bis 13.04.2023 unter https://www.engagement-global.de/brandenburger-thementour-2023.html

Telefon: 030/ 254 82 34 44 Die kostenfreie Veranstaltung wird von Engagement Global im Rahmen des EBD-Programms (Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland, finanziert vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) in Kooperation mit dem Förderverein für Öffentlichkeitsarbeit im Natur- und Umweltschutz e. V. (FÖN) und in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Barnim durchgeführt

Eva-Maria Roeder

Kultur im Speicher - Veranstaltungstipps

David Bennent rezitiert, liest im Trichter | 15.April 2023 - 19:30h

Wegen der großen Nachfrage, freuen wir uns David Bennent mit neuem Programm und neuen Kurzgeschichten von Anton Tschechow auch in dieser Spielzeit zu begrüßen.

Seine Lesung erinnert er an Anton Tschechow, den bis heute unübertroffenen Meister der Kurzprosa. Tschechow kennt die Menschen gut und trotzdem liebt er sie. Selbst in den Geschichten, in denen er auf ironische Weise die Schwächen und auch die Schlechtigkeit der Menschen entlarvt, wirkt er nie bösartig oder verbittert. Das macht all seine Erzählungen so liebens- und so hörenswert.

Der Schweizer Schauspieler David Bennent wurde 1966 in Lausanne geboren. Seine Darstellung des Oskar Matzerath in Volker Schlöndorffs Verfilmung von Günter Grass' „Die Blechtrommel" machte ihn 1979 weltberühmt.

Vorverkauf 17€ / Abendkasse 20 €
Karten unter kultur@naturimbarnim.de
Mehr Infos: www.kulturimspeicher.de

Und schon jetzt Vormerken | Pascal von Wroblewsky am 10.Juni 2023 - 20h

Seventies Songbook - New Songs From The Past (Bei gutem Wetter -> Open Air!)

Seventies Songbook - New Songs From The Past Die Welthits der Popgeschichte zu covern ist ein beliebtes Thema. Zu Recht haben viele Songs von damals mit ihrer markanten Art die Jahrzehnte überdauert und einen großen Fundus bemerkenswerter Musik hinterlassen. Mit dem Seventies Songbook präsentieren Pascal von Wroblewsky und Jürgen Heckel einen Meilenstein ihrer mehr als 30-jährigen Zusammenarbeit, rückblickend auf ein Jahrzehnt selbsterlebter Pop- und Jazzgeschichte. Songs wie Smoke on the Water nochmal neu aufzulegen ist dabei eine echte Herausforderung. Nostalgiker und Oldies werden sich die Ohren reiben, denn die verstaubten Originale werden ordentlich aufgemischt - mit angemessenem Respekt versteht sich. Die Songs von Deep Purple, Doors, und Led Zeppelin sind jedenfalls in besten Händen.

„...Wroblewsky und Heckel erweisen sich als Dreamteam der Interpretation..." Melodiva

Vorverkauf 27€ / Abendkasse 31 €
Karten unter kultur@naturimbarnim.de
Mehr Infos: www.kulturimspeicher.de

2023 wird auch für den Speicher ein spannendes Jahr. Die Kultur im Speicher geht in ihr drittes Jahr. Der Förderverein Naturpark Barnim e.V. hat dafür ein wunderbares Programm zusammengestellt.
Wer etwas für außergewöhnliche musikalische Leckerbissen oder atmosphärische Lesungen übrig hat, kommt im Speicher voll auf seine Kosten.
Der Förderverein hat das Dach und die Fassade des Turmgebäudes im Fokus und ist für jede Unterstützung dankbar. 15.000 Dachziegel gilt es zu finanzieren – für einen großen Teil davon haben sich schon Spender gefunden. Wer noch helfen will kann hier mitmachen:

Grafik: Till Schuster

Ausstellungseröffnung „Ka.De. Die Spur der Bilder“ in der Kleinen Galerie

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Eberswalde: Die 309. Ausstellung in der Kleinen Galerie widmet sich dem Werk des Berliner Fotografen Klaus D. Schwarz, genannt Ka.De.. Gezeigt wird eine repräsentative Auswahl seiner besonderen Fotografien für die Titelseiten des einstigen „Filmspiegel“ aus der Zeit von 1962 -1975. Darunter Porträts international berühmter Schauspielerinnen und Schauspieler sowie weiterer Künstlerinnen und Künstler, welche die Cover in der DDR- Zeitschrift für Kino und Fernsehen schmückten.

Beim Eröffnungsabend am Mittwoch, dem 29. März 2023, gibt es ab 18 Uhr im Kassenraum eine Talkrunde mit DEFA-Stars, wie Annekathrin Bürger, Chris Doerk, Gojko Mitić und Ka.De. Schwarz selbst zur Ausstellung. Gegen 19:30 Uhr ist ein Rundgang durch diese angedacht.

Und noch eine Premiere erwartet die Gäste zur Eröffnung: Ab 20 Uhr, erstmals in dieser Form und passend zur Ausstellung: „KINO NACH KASSENSCHLUSS“.
Im Kassenraum wird der DEFA-Kultfilm: „Heißer Sommer“ – in Anwesenheit der Hauptdarstellerin Chris Doerk gezeigt.

Ausstellung „Ka. De. Die Spur der Bilder“
29. März bis 14. Juni 2023
Geöffnet während der Öffnungszeiten der Sparkasse Barnim im SparkassenFORUM, in der Kleinen Galerie der Stadt Eberswalde
Eintritt ist frei.

Auskünfte erteilt das Kulturamt, Frau Kerstin Neidhardt, Tel. 0 33 34 – 64 – 418.

Pianowerke in Wandlitz

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Wandlitz: Sie sind herzlich eingeladen, unsere leidenschaftliche Konzertreihe unweit der Hauptstadt und inmitten des Naturparks Barnim kennenzulernen.

Aus Liebe zu Klaviermusiken wurde die Konzertreihe „Pianowerke“ 2014 gegründet. Seitdem wird im Goldenen Löwen die alte Tradition eines musikalischen Salons in die Gegenwart geholt. In der intimeren Atmosphäre des kleinen Konzertsaals schwingen unsichtbare Saiten zwischen Musiker und Publikum.

„Pianowerke“ widmet sich der romantischen Klavierliteratur des 19. und 20. Jahrhunderts, die Zeit der großen Klavierkompositionen. Der Künstlerische Leiter der Pianowerke – der Pianist Ulugbek Palvanov – und ich, Birgit Ribbe als Veranstalterin, sind mit leidenschaftlichem Herzen dabei. Herr Palvanov prägt und begleitet die Konzertreihe und holt als kreativer Netzwerker renommierte Künstler auf die Bühne. Genießen Sie das virtuose Können und die Individualität der jungen und renommierten

Foto: Pianowerke

Musiker, die ausnahmslos Preisträger bei internationalen Musikwettbewerben sind. Mittlerweile zählen wir zu den guten Adressen für hochkarätige Klassik- und auch Jazzkonzerte. Unsere Jahresprogramme finden Sie auch in der Broschüre „Kulturfeste im Land Brandenburg“.

„Pianowerke“ ist eine privat organisierte Konzertreihe, wir finanzieren uns durch die Ticketeinnahmen. Die Räume der Kulturbühne „Goldener Löwe“ sowie das Instrument – ein Blüthner-Flügel – mieten wir an. Junge Zuhörer erhalten einen ermäßigten Ticketpreis (Kinder/Schüler bis 18 Jahre 3,00 €, Auszubildende/Studenten 10,00 €).

Ihre Tickets buchen Sie am besten auf unserer Internetseite www.pianowerke.de, mit dem Formular teilen Sie uns Ihre Ticketwünsche mit. Oder per e-Mail pianowerke@web.de und telefonisch 0172_3 26 28 27. Birgit Ribbe & Ulugbek Palvanov

Pianowerke

Foto: Thorsten Wirth, Kunstbrücke Panketal e.V.

„Gift hat keine Kalorien“ – Schwarzhumorige Lesung mit Stephan Hähnel in Panketal

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Panketal: Am Freitag, den 21. April 2023 wird der in Berlin lebende Autor Stephan Hähnel in der Bibliothek Panketal aus seinem Buch „Gift hat keine Kalorien“ lesen.

Menschen in Beziehungen nehmen deutlich mehr an Gewicht zu als Alleinlebende. Um das Problem zu lösen, gibt es genau zwei Möglichkeiten.

Darben oder morden!

In einem wesentlichen Punkt unterscheiden sich beide Herausforderungen aber erheblich: Speck kann wiederkehren, der tote Partner nicht.

Wer morgens nicht mehr mit Bedauern in den Spiegel oder in das Gesicht des Partners schauen möchte, dem sei diese Lesung empfohlen!

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Wortlaut & Zwischenton 2023“ (in Kooperation mit dem Verein „Phönix e.V.“ Karow) liest der „Meister des schwarzen Humors“ Stephan Hähnel zum wiederholten Male in Panketal.

Wo: Bibliothek Panketal (Eingang Parkplatz), Schönower Str. 105, 16341 Panketal
Wann: Freitag, 21. April 2023 ab 19:00 Uhr
Eintritt: 7,00 €

Bitte reservieren Sie Ihre Karten unter www.kunstbrueckepanketal.de oder telefonisch unter Tel. 030 - 98 31 98 76

i.A. Thorsten Wirth
Kunstbrücke Panketal e.V. / ÖA
www.kunstbrueckepanketal.de

Anzeige

Wolfsnacht, Osterfeuer und buntes Programm im Wildpark Schorfheide

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Foto: Wildpark Schorfheide

Am Karfreitag, 07.04. öffnen wir ab 9:00 Uhr unsere Pforten zum Osterfest.

Der Wildpark ist an diesem Tag für alle Besucher bis 24.00 Uhr geöffnet (letzter Einlass 22.00 Uhr).

Fütterungen jeweils am Gehege um 11:00 Uhr bei den Luchsen, um 11:30 Uhr bei den Fischottern.

An diesem Abend ist die lange offene Wolfsnacht.

Fütterungen jeweils am Gehege um 20:30 Uhr bei dem Rotwild, um 21:00 Uhr bei den Fischottern und um 21:30 Uhr bei den Wölfen.

Gegen 22:30 Uhr beginnt die Feuershow auf unserem Festplatz. Für diese Nachtveranstaltung gelten die regulären Eintrittspreise! Bitte bringen Sie Taschenlampen mit.

Foto: Wildpark Schorfheide

Am Samstag, 08.04. ist ganztägig ein kleines Markttreiben. Wir zeigen interessierten Besuchern zwischen 10.00 Uhr und 15.00 Uhr, wie in früheren Zeiten Ostereier schöne Farben bekamen. Gegen 11:00 Uhr wird eine Märchenerzählerin unsere kleinen Besucher erfreuen. Von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr können sich interessierte Besucher und Kinder an die Fersen von Anjana Nauck heften. Sie ist eine Wildnispädagogin, erklärt ihnen Tierspuren und bringt viel zum Ausprobieren und Anfassen mit. Ab 14.00 Uhr entzünden wir das Osterfeuer auf unserer Festwiese. Zwischen 14 Uhr und 16 Uhr können sich interessierte Besucher die Feuerwehrfahrzeuge anschauen.

Fütterungen jeweils am Gehege um 11:00 Uhr bei den Luchsen, um 11:30 Uhr bei den Fischottern, um 15:30 Uhr bei dem Rotwild.

Am Ostersonntag, 09.04. Die „Show für kleine Leute“ bereitet einen Hüpf- und Kletterparcours auf der Festwiese vor. Ab 10 Uhr basteln wir in der Köhlerhütte. Von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr können sich interessierte Besucher und Kinder an die Fersen von Anjana Nauck heften. Sie ist eine Wildnispädagogin, erklärt ihnen Tierspuren und bringt viel zum Ausprobieren und Anfassen mit.

Tagsüber gibt es ein kleines Markttreiben, musikalische Unterhaltung und der Osterhase hat Nester für unsere kleinen Besucher versteckt.Fütterungen jeweils am Gehege um 11:00 Uhr bei den Luchsen, um 11:30 Uhr bei den Fischottern, um 15:30 Uhr bei dem Rotwild.

Am Ostermontag, 10.04. Tagsüber gibt es ein kleines Markttreiben und musikalische Unterhaltung. Ab 10.00 Uhr basteln wir in der Köhlerhütte. Um 13:00 Uhr treffen sich Interessierte Besucher am Brunnen zu einer Kräuterwanderung mit der Wildparkleiterin Imke Heyter.

Fütterungen jeweils am Gehege um 11:00 Uhr bei den Luchsen, um 11:30 Uhr bei den Fischottern, um 15:30 Uhr bei dem Rotwild, 16:30 Uhr Fütterung bei den Wölfen

Tagsüber fährt eine Kutsche durch den Park und auch Ponyreiten wird angeboten.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Kräuterküche im Wildpark hat viele Spezialitäten für unsere Gäste vorbereitet. Hunde dürfen angeleint mitgebracht werden. Einlass ist täglich ab 9.00 Uhr. Erwachsene zahlen 10,00 € und Ermäßigte/ Kinder zahlen 7,00 € Eintritt—in diesem ist der Besuch unseres Wolfsinformationszentrums enthalten.

Wildpark Schorfheide

Barnimer Gesichter: Rahel-Christin Sievert

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Hallo, ich bin Rahel-Christin Sievert.

Ich arbeite seit 1. März zunächst vertretungsweise mit Kindern, Jugendlichen und Familien in der frisch fusionierten evangelischen Gesamtkirchengemeinde Basdorf-Wandlitz-Zühlsdorf. Ich bin Sozialpädagogin und erst im Januar mit meiner Familie nach Wandlitz gezogen. Damit Sie ein bisschen was über mich erfahren, lasse ich Sie direkt mal in einen meiner Umzugskartons gucken, davon stehen noch immer viele herum. Wir schauen mal in den, auf dem dick und fett 'WICHTIG' geschrieben steht.

Und das alles ist drin:

Ein Taschenmesser. Ich bin gerne auf alles vorbereitet, ich bin einigermaßen praktisch veranlagt und ich mag Abenteuer!

Meine Rügen-Tasse. Ich liebe die Ostsee! Und meine Tasse erinnert mich an einen besonderen Urlaub.

Mein Adressbuch. Es gibt viele Menschen, die mir wichtig sind und ich bin gerne mit vielen Menschen zusammen. Mein Adressbuch hilft mir für die Kontakte auf die Sprünge.

Ein Handyladekabel. Naja, was soll ich sagen. Ein Handy ist ja schon wichtig, aber Sie kennen das sicher alle: auch ich bin wahrscheinlich zu viel am Handy…

Eine Rad- und Wanderkarte vom Barnim. Ich fahre gerne Rad, ich gehe gerne im See schwimmen und ich weiß gern gut Bescheid, wo alles ist.

Pflanzensamen. Ob drinnen oder draußen, ich mag es gerne grün. Und gelb. Und orange. Und lila. Und rosa, rot, pink, blau... Hauptsache Pflanzen!

Mein altes Poster. „Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen," steht da drauf und zu sehen ist eine Giraffe, die in einer Schafherde steht. Das Poster habe ich schon sehr lange und das Zitat ist aus einer Rede von Jesus. Und von Jesus bin ich wirklich überzeugt.

Ein Lautsprecher. Ich sag es Ihnen ganz ehrlich, ich mische mich gerne ein. Noch viel besser finde ich es aber, wenn sich Kinder und Jugendliche einmischen. Es gibt so viel zu sagen und damit man gut gehört wird, ist so ein Lautsprecher schon recht nützlich. Unser neues Besteck. Gemeinsam essen und trinken ist wichtig und das mögen ja eigentlich alle Leute gern. Ob gemütliches Kaffeetrinken oder Grillen im Sommer – ich bin dabei!

Das ist natürlich nur ein kleiner Einblick und besser ist es, wenn man sich persönlich kennenlernt. Dazu gibt es bald auch Gelegenheit:

In der Familienkirche am Samstag, 1.4.2023 von 10-12 Uhr in Wandlitz bereiten wir uns auf Ostern vor und erfahren, was es mit Palmsonntag auf sich hat, dem Sonntag vor Ostern.

Foto: privat

Es wird gesungen, gebastelt und ein bisschen was zu essen gibt es auch.
Breitscheidstr. 20, 16348 Wandlitz

Familiengottesdienst am Ostermontag, 10.4.23 von 10-11 Uhr in Basdorf
Lebendiger Gottesdienst für die ganze Familie mit anschließender Ostereiersuche rund um die Kirche. Prenzlauer Str 13, 16348 OT Basdorf

Über die nach den Osterferien beginnenden regelmäßigen Angebote für Kinder informieren Sie sich bitte über die Internetseite:

www.kirche-wandlitz.info
Kontaktdaten Rahel-Christin Sievert:
r.sievert@kirche-barnim.de
0151-219312 64

Anzeige

THE ORIGINAL NEW YORK PIZZA

New York Pizza Karow
Karower Chaussee 100
13125 Berlin Karow
03091 142114

Für Lieferungen
Öffnungszeiten
Mo-Fr:11:00 - 21:45
Sa-So:12:00 - 21:45

Pizza für Wandlitz

Hinweis auf eine Grundstücksausschreibung

Die Gemeinde Wandlitz beabsichtigt die konzeptbasierte Vergabe eines Grundstücks im Wege des Erbbaurechts. Das mit einem derzeit leerstehenden Gaststättengebäude („Restaurant/Café Steinberg") bebaute Grundstück liegt im Ortsteil Stolzenhagen, Basdorfer Straße, in direkter Nähe zum Stolzenhagener See.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter:
www.wandlitz.de/grundstücke

Gemeinde Wandlitz

Oase
BRASSERIE & SHOP
Tempelfelde

Bereits das dritte Mal in Folge findet der beliebte Oase Flohmarkt statt.
Viele wunderbare Sachen haben an den Ständen bereits den Besitzer gewechselt.
Auch in 2023 möchte die OASE Brasserie wieder in die bunte
Idylle der zahlreichen Flohmarktangebote einladen. Kleine und größere Stände bieten

am 21.05.2023 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

spannende Dachbodenfunde, handgemachte Einzelstücke, Kindersachen, Kleidung, Möbel und vieles mehr an. Somit wird die Oase an diesem Tag DAS Ausflugsziel für Familien, Sparfüchse, Sammler, Nostalgieliebhaber und Einzelstückjäger.
Hungrig und Durstig wird auch niemand nach Hause gehen müssen. Bier vom Fass, leckere Limonaden, fantastischer Kaffee, herzhafte Speisen, Eis, süße Torten und Kuchen tragen zum kulinarischen Erlebnis bei.
Wer möchte kann sich bereits jetzt mit seinem Stand anmelden.
Der Unkostenbeitrag liegt bei 10€.
Die Standgröße ist auf 4m begrenzt. Bitte gebt die Breite bei der Buchung an. Tische o.ä. für die Warenpräsentation sind selbst mitzubringen.
Anmeldungen zum OASE-Flohmarkt bitte
per Mail an servie@oase-brasserie.de

Die Oase ist von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Brunch- und Tischreservierungen direkt in der Oase Brasserie oder per Mail an service@oase-brasserie.de

Datum: 21.05.2023
Standaufbau ab 8.00 Uhr / Flohmarkt von 10.00 bis 16.00 Uhr

Achtung die Standplätze sind begrenzt, eine schnelle Reservierung sichert gute Plätze.
Veranstaltungsort: OASE-BRASSERIE, Lindenstr. 21, 16230 Tempelfelde
Oase-Mobil: 0162-9191099
www.oase-brasserie.de

NOCH ETWAS NEUES AUS DER OASE-BRASSERIE

Ja, es ist wahr! Die Frühstücksetageren der OASE-Brasserie sind einfach zu köstlich und sie lassen sich immer wieder neue Leckereien einfallen...
Nun habt Teil an der neusten OASE-Kreation:

DER ALPENTURM
ein vierstöckiger Traum für Schlemmermäuler zur Brotzeit...

... stellt Euch vor: ein ausgiebiger Frühlingsspaziergang, Wandertag durch die Barnimer Wälder oder eine wundervolle Fahrrad-Tour durch den Barnim und dann: hungrig, durstig und fröhlich-geschafft, kehrt Ihr in die OASE-BRASSERIE ein.

Wie in den Alpen üblich, gibt es deftig Leckeres. Zur Brotzeit wird Euch hier ein würzig, leckerer Bauern-Ofenkäse gereicht, dazu herrlich, frisches Schrotbrot mit Gerste vom Brotbäcker-Künstler Tobias, hausgemachte Dips, Oase´s-Pommes-Waffeln, zarte Hähnchenbrust-Streifen zum dippen und natürlich frisches Obst und Gemüse. Die Turmspitze ist eine Kugel des Oase-Haus-Eises nach Wahl zum Nachtisch. Ein gemütliches, gemeinschaftliches, kulinarisches Erlebnis für 2 Personen.

Kontaktinformation: service@oase -brasserie.de / www.oase -brasserie.de / Telefon: 0162-9191099
erreichbar von Mo-Do 9-18.00 Uhr und Fr. -So. im Geschäft der Oase -Brasserie

Theater am Wandlitzsee

Heinz Erhardt verschmitzt!
Heinz Erhardt-Abend mit Patrick L. Schmitz und Franz Tröger

Auch heute noch gilt Heinz Erhardt unstrittig als einer der begnadetsten Komiker seiner Zeit … heute würde man wohl Comedian zu ihm sagen. Ist es da verwunderlich, dass viele seiner Conférencen, Gedichte und Wortspielereien heutige Comedians maßgeblich geprägt haben?!

Da er ursprünglich Pianist werden wollte, war er außerdem ein brillanter Musiker und Komponist und so sind viele seiner Songs bis heute schmissige Ohrwürmer, die er brillant, mit sehr viel Swing und einer großen Prise Verschmitztheit, darzubieten verstand!

Hören Sie also ein buntes Potpourri seiner besten Gedichte, seiner Conférencen und Songs!… und wer weiß? Vielleicht erfahren Sie ja auch noch das ein oder andere aus dem Nähkästchen des berühmten Humoristen?! Lassen Sie sich überraschen!

Genießen Sie einen unvergesslichen Abend mit Patrick L. Schmitz als Heinz Erhardt.

Es pianiert: Franz Tröger

Nächste Vorstellungen

14.04.2023 | 20 Uhr
15.04.2023 | 20 Uhr

Beatles an Bord
Musikalische Komödie von Enrique Keil
Mit: Barbara Raunegger, Felix Tittel und Julia Horvath | Regie: Sascha Gluth | Bühne: Jens Uwe Behrend | Kostüm: Antje Burkhardt

Die drei französischen Flugbegleiterinnen Babette, Jeanette und Raclette, der Airline „Jetbaguette“ fliegen mit ihrem Publikum von Eberswalde nach Paris. Doch bei diesem Katastrophenflug geht alles schief, was nur schiefgehen kann...

Wird der 80-jährige Pilot wieder nüchtern? Wie kommt der tote Co-Pilot in die Gepäckablage? Ist eine Notwasserung auf der Oder erfolgversprechend? Was hat das alles mit den Beatles zu tun? Und: wird das gestohlene Flugzeug aus den 60er Jahren jemals ankommen???

Doch Babette, Jeanette und Raclette haben die Lage voll im Griff. Kein noch so peinliches Malheur bringt sie aus der Fassung: mit einem ausgefeilten „Unter'altungsprograaam“ werden sie von den zahlreichen Pannen ablenken und die Fluggäste bestens bei Laune halten. Die drei Entertainerinnen klingen sogar dann charmant, wenn sie ihren Fluggästen verkünden: “Diese Flugzeusch ist absolut sischer. Solange es nischt fliegt in die Luft!”

Also legen Sie den Sicherheitsgurt an, sonst hält es Sie nicht mehr in den Sitzen. Bei diesem irrwitzigen Spaß kämpfen die Lachmuskeln mit der Schwerkraft!

Nächste Vorstellungen:

21.04.2023 | 20 Uhr
22.04.2023 | 20 Uhr
28.04.2023 | 20 Uhr
29.04.2023 | 20 Uhr
05.05.2023 | 20 Uhr
06.05.2023 | 20 Uhr

Hafen der Ehe – Eine Standesbeamtin rechnet ab!
Komödie von Die TONabnehmer mit Elinor Eidt und Stephen Jacob | Regie: Julia Horvath
Ausstattung: Sascha Gluth

Tag der Trauung, alle haben sich rausgeputzt, sie sagen JA zueinander. Das ist der wohl schönste Tag im Leben jedes Paares. Doch wie verläuft die Hochzeitszeremonie, wenn die Standesbeamtin selbst am Vortag geschieden wurde und eine riesige Wut auf ihren Ex-Mann hat?

In urkomischen Streifzügen durch die Aufgaben und Abgründe der Ehe will sie dem Paar schonungslos und ehrlich zeigen, was das „Anker werfen“ im heimischen Wohnzimmer bedeutet. Sie singt, lacht, lallt und liebt sich durch die Episoden des klassischen Beziehungsalltags, ob Baumarkt-Exkursionen oder Bierbauch-Diskussionen. Komödiantisch-unbarmherzig manövriert sie ihren Ehekrisenkutter durch die stürmischen Gewässer der Zweisamkeit. Ein Stück voller Lachen, Liebe und Wahrheiten.

Nächste Vorstellungen

12.05.2023 | 20 Uhr
13.05.2023 | 20 Uhr
19.05.2023 | 20 Uhr

Tickets im Ticketshop:
www.theater-wandlitz.de
Ticketpreis: ab 30 €

Öffnungszeiten der Theaterkasse:
Mo. und Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Frei. und Sa. 18:00 - 19:30 Uhr
an Vorstellungstagen (siehe Spielplan)

Ballettschule im Theater am Wandlitzsee

Anzeige

Termine Montags: mit Dozentin Solveig Levenson
Kreativer Kindertanz 3 – 5 Jahre: 15-15:45 Uhr und 15:45–16:30 Uhr
Ballett 6 – 8 Jahre: 16-17 Uhr
Ballett II ab 8 Jahre: 17:30 Uhr -18:30 Uhr
Modern Jazz für Erwachsene (Anfänger): 18:30 - 19:30 Uhr

Termine Donnerstags: mit Dozentin Solveig Levenson
Kreativer Kindertanz 3 – 5 Jahre: 15-15:45 Uhr und 15:45–16:30 Uhr
Kinderballett 6 – 8 Jahre: 16:30-17:30 Uhr
Modern Jazz 9 – 13 Jahre: 17:30-18:30 Uhr
Modern Jazz für Erwachsene (Anfänger): 18:30 - 19:30 Uhr

Gerne können Sie sich oder Ihr Kind zur kostenlosen Probestunde anmelden. **Kontakt: 033397 277 276**

Christliche Ostergrüße

Es ist gute alte Tradition, dass in vielen Kirchen – soweit es möglich ist – Altarbilder in der Fastenzeit verhangen werden, um dann am Osterfest wieder neu die dargestellte biblische Botschaft zu verkünden.

In der St. Konrad Kirche in Wandlitz hängt ein überdimensionales Altarbild im Altarraum. Darauf ist ein Osterbericht aus der Bibel vom Maler und Priester Sieger Köder dargestellt – die Emmauserzählung.

Enttäuscht von den Karfreitagsgeschehnissen mit dem Tod Jesu am Kreuz und seiner Grablegung - verlassen zwei Jünger Jesu nach dem Großen Sabbat der Juden – am Tag danach (Sonntag) Jerusalem und kehren nach Hause zurück. Sie wollen wieder dorthin zurück, wo sie waren, bevor sie sich Jesus anschlossen.

Von ihrer Vorwärtsbegeisterung mit Jesus ist nicht viel geblieben.
In dieser Stimmung schließt sich Jesus ihnen an, ohne dass sie ihn als Auferstandenen erkennen. Die Bibel berichtet: „Sie waren wie mit Blindheit geschlagen."

Jesus fragt sie: „Worüber sprecht ihr?" Sie sprechen von dem, was sie bewegt, was ihnen zusetzt: von Jesu Tod und das drei Tage seitdem vergangen sind. Für sie ist er tot und damit ist auch ihre Hoffnung zerbrochen.

Jesus hilft ihnen aus der Glaubensschwerfälligkeit: „Begreift ihr denn nicht? Wie schwer fällt es euch, alles zu glauben, was die Propheten gesagt haben." Der Messias (Gesalbter/Christus) musste doch alles leiden, um so in seine Herrlichkeit zu gelangen. Das lag nach dem Zeugnis der Heiligen Schrift (Bibel) von jeher im Plan Gottes. Wer die Erfahrung des Volkes Israel mit seinem Gott verstanden hat, der wird auch im Geschehen um Jesus „die Handschrift" Gottes erkennen.

Bei den beiden Jüngern dauerte es dann bis zu jener Szene am Abend in ihrem Heimatort Emmaus, bis sie „die Handschrift" Gottes dann im Auferstandenen Jesus Christus erkennen.

Es ist Abend und sie bitten den „Fremden" ihr Gast zu sein. Der „Fremde" nahm das Brot auf dem Tisch, sprach den Lobpreis, brach das Brot und gab es ihnen. Und da erkannten die beiden Jünger im Fremden den auferstandenen Jesus.

Im gleichen Augenblick entzieht sich der Auferstandene ihren Blicken und sie sagen zueinander: „Brannte uns nicht das Herz als er mit uns redete und uns den Sinn der Schriften eröffnete?"

Jetzt fügt sich alles zu einem Ganzen. Jetzt haben sie ihr Ziel erreicht: Jesus lebt. Und sie machen sich auf nach Jerusalem. Jetzt ist es ein kein Weg zurück, sondern voran.

Von Jerusalem aus wird der Glaube hinausgetragen bis an die Grenzen der Erde – bis in unsere Zeit - eine Kettenreaktion um den ganzen Erdball!

Ostern – Fest der Auferstehung Jesu – ist das höchste Fest der Christenheit. An jedem Sonntag, wenn sich die christliche Gemeinde trifft,

Foto: Peter Dudyka

erinnern wir uns an das Abendmahl am Gründonnerstag, an den DEN „Friday for Future" und den Auferstehungstag Jesu.

Auferstehungshoffnung setzt Kräfte frei, für eine bessere Welt zu beten und zu arbeiten!

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Mit österlichen Grüßen
Peter Dudyka
Diakon Pfarrei Hl. Christophorus Barnim

In der Kirche ist Ostern ein klassischer Tag um zu taufen. Christinnen und Christen feiern auf der ganzen Welt, dass Jesus von den Toten auferstanden ist. Diese Glaubensgewissheit, dass der Tod nicht einfach ein absolutes Ende ist, tröstet und stärkt Menschen schon seit 2 Jahrtausenden.

Das Aufnahmeritual in die christliche Kirche, die Taufe, ist das unwiderrufliche Versprechen, dass Gottes Zusage auf ein Leben nach dem Tod für jeden einzelnen Menschen gilt. Darum taufen wir normalerweise gerne zu Ostern Kinder und manchmal auch Erwachsene. Wenn ich Anfragen für eine Taufe bekomme, frage ich dann direkt nach, ob wir zu Ostern taufen wollen. Dieses Jahr ist das anders, denn die Evangelische Kirche in Deutschland hat das Jahr der Taufe ausgerufen und so gibt es an vielen Orten besondere Tauffeste.

Weil wir dieses Jahr gerne, wie die ersten Christ*innen, in einem echten Gewässer taufen wollten und weil es zu Ostern im Wandlitzsee noch zu kalt ist, laden wir alle zum 09. Juli ein, um sich taufen zu lassen. In der Kirche gilt zum Glück jeder Sonntag als ein kleines Osterfest. Den Ostertag selbst wollen wir trotzdem fröhlich und feierlich begehen. Und das Besondere: wir feiern Ostern zweimal. Die Evangelischen Ostern feiern wir am 09. April und die Orthodoxen Ostern feiern wir in einem ukrainischen Gottesdienst eine Woche später. Dass wir zweimal feiern, zeigt schon, dass wir unbedingt unsere österliche Hoffnung brauchen. Ostern ist das Vertrauen, dass sich Dinge auf der Welt im Widerspruch zu jeder Erfahrung und jedem geltenden Naturgesetze verändern können. Zusammen mit den Ukrainer*innen hoffen wir so sehr auf echten Frieden.

Foto: Lucas Ludewig

An dem Ukrainischen Gottesdienst zeigt sich übrigens ein ganz wichtiger Aspekt der Taufe. Als Christ oder Christin gehöre ich zu einer weltweiten Gemeinschaft. Das mag für Menschen, die immer in demselben Ort leben, wie eine bedeutungslose Floskel klingen. Für Menschen, die ihre Familien, Freunde und Heimat verlassen mussten und jetzt in der Fremde versuchen ihr Leben so gut es geht zu leben, ist es wie ein kleines Geschenk der Hoffnung, dass man Gemeinschaft und Heimat auch in der Fremde spüren kann.

Pfarrer
Lucas Ludewig

Foto: Stadt Bernau/Cornelia Schach

Besuchermagnet Schwertkämpfertreffen

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Das 25. Schwertkämpfertreffen am zweiten Märzwochenende war ein wahrer Besuchermagnet. Mehr als 1.000 Besucher kamen, um sich die verschiedenen Kampfkunsttechniken anzusehen und um ein wenig Hussitenfestluft zu schnuppern. Denn drei Monate vor dem Hussitenfest ist das Schwertkämpfertreffen ein traditionelles Event der Akteure.

Etwa 150 Teilnehmer aus 18 Vereinen aus ganz Europa präsentierten den vielen großen und kleinen Besuchern Kampfkunsttechniken der verschiedenen Kulturen und aus verschiedenen Zeiten. „Wir bewahren damit ein Stück weit die Schwertkämpfertradition früherer Zeiten", so Bernd Eccarius-Otto, der Chef der Bernauer Briganten. Die Bernauer Schwertkämpfer zeigten ebenfalls auf der großen Bühne in der Erich-Wünsch-Halle ihr Können und fesselten die vielen Besucher mit ihren Darbietungen.

Viele Familien waren in die Sporthalle in der Heinersdorfer Straße gekommen und die meisten Kinder hatten ihre eigenen Rüstungen dabei und eiferten den Vorbildern auf der Bühne nach. Zudem konnten sich die Jüngsten im Armbrustschießen üben oder Ritterhelme aufprobieren.

Das 25. Schwertkämpfertreffen organisierten die Bernauer Briganten und die Stadt Bernau. Es wirft die Schatten voraus auf das 30. Hussitenfest am zweiten Juniwochenende!
Stadt Bernau

Foto: Stadt Bernau/Nancy Kersten-Köhn (nkk)

Foto: Stadt Bernau/Nancy Kersten-Köhn (nkk)

Foto: Stadt Bernau/Nancy Kersten-Köhn (nkk)

„Barnimer Land bei eBay“: Start eines neuen lokalen Online-Marktplatzes für das Barnimer Land

*Lokaler Online-Marktplatz „Barnimer Land“ stärkt den lokalen Handel | Über 190 Händler*innen bieten zum Start des Projekts ihre Angebote auf dem lokalen Marktplatz an.*

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

In Zusammenarbeit mit der WITO Wirtschafts- und Tourismusentwicklungsgesellschaft mbH des Landkreises Barnim hat eBay Deutschland einen lokalen Online-Marktplatz für das Barnimer Land eingerichtet. Unter www.ebay-deinestadt.de/barnimer-land finden Käuferinnen die Angebote von mehr als 190 gewerblichen Händlerinnen aus dem Barnimer Land – viele von ihnen mit stationärem Geschäft. So können die Barnimer*innen den lokalen Einzelhandel gezielt unterstützen – auch dann, wenn sie gerade selbst nicht im jeweiligen Ladengeschäft einkaufen können oder möchten.

Uwe Heinrich von der Wirtschaftsförderung WITO Barnim GmbH freut sich über den Start der neuen Plattform: „Unser großes Ziel als Wirtschaftsförderer ist die Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe und Projekte wie ‚Barnimer Land bei eBay‘ haben das Potential, dabei zu helfen. Mit Hilfe dieses Projektes wollen wir den urbanen Raum mit dem ländlichen Raum vernetzen. Auch unsere Kolleg*innen aus dem Erzgebirge bestätigen, dass die Grundidee der Initiative sehr gut für ländliche Regionen funktioniert.“

„In den vergangenen Monaten haben wir eng mit der WITO Wirtschafts- und Tourismusentwicklungsgesellschaft mbH des Landkreises Barnim zusammengearbeitet und wir freuen uns sehr über den Start von ‘Barnimer Land bei eBay’”, so Andreas Häntsch, Senior Director Seller Engagement bei eBay Deutschland. “In den letzten Jahren stieg der Druck auf den lokalen Handel, neben stationären Angeboten auch digitale Lösungen zu finden. Gleichzeitig möchten immer mehr Menschen die Geschäfte ihrer Region gezielt unterstützen. Mit der Initiative ‚ebay Deine Stadt‘ können wir dem Handel auf dem Land zusätzliche Sichtbarkeit verschaffen. Wir freuen uns, dass zum Start bereits über 190 Barnimer Händler*innen dabei sind. Sie stellen ein breites Angebot zur Verfügung und können ihre Waren über den lokalen Marktplatz aber auch global bei eBay verkaufen.“

Ein Vorteil der Initiative für den lokalen Handel ist, dass die Angebote nicht nur auf der lokalen Plattform „Barnimer Land bei eBay“ verfügbar sind. Sie sind auch auf dem nationalen eBay- Marktplatz (www.ebay.de) zu finden. So können die Händlerinnen ihre Artikel über eBay auch an Millionen Menschen in ganz Deutschland und sogar darüber hinaus verkaufen. Jenen Händlerinnen, die neu zu eBay kommen, wird durch das “eBay-Durchstarter”-Programm der Einstieg in den Online-Handel erleichtert: Neueinsteiger*innen zahlen drei Monate keine Verkaufsprovision und profitieren von einer halbjährigen Intensivphase mit kostenlosem eBay- Premium-Kundenservice, Premium-Shop und individueller Beratung.

Uwe Heinrich sagt: „‚Barnimer Land bei eBay‘ unterstützt speziell lokale Händler bei der Nutzung von Online-Shoplösungen mit den notwendigen rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen. Bestandteil ist auch ein spezielles Einstiegspaket für Händler ohne Erfahrungen. Der Erstkontakt mit eBay entstand aus dem HNEE-Projekt Uckerwarentakt, bei dem es um die Entwicklung von Transportlösungen im ländlichen Raum geht. Diese könnten eine ideale Ergänzung des lokalen Online-Marktplatzes werden. Unser großes Anliegen ist es, unserem Einzelhandel vor Ort die richtigen Ressourcen an die Hand zu geben, um auch in Zukunft erfolgreich sein zu können. Projekte zu lokalen Logistiklösungen, wie aus dem Projekt Uckerwarentakt, aber auch Starthilfen, wie durch das eBay Durchstarter-Programm, sollen Händler stärken.“

Logo: WITO Barnim

Andreas Rosenthal von Andys-Saugerbedarf hat seit seinem Start ins Online-Geschäft 2010 schon über 140.000 Artikel über eBay.de verkauft und ist nun auch Teil von “Barnimer Land bei eBay”: „Mit meinem Unternehmen in Werneuchen biete ich sämtliches Zubehör und Ersatzteile für Staubsauger an. Der direkte Austausch mit meinen Kunden ist mir dabei besonders wichtig. Durch die Mischung aus lokalem Geschäft und eBay Shop kann ich die beste Beratung vor Ort bieten und mich gleichzeitig auf eine große Online-Reichweite verlassen. Durch den Start von ‚Barnimer Land bei eBay‘ erhoffe ich mir, dass noch mehr Menschen in der Region auf mein Geschäft aufmerksam werden, wenn sie nach einem Staubsauger-Experten suchen.“

Mit dem neuen lokalen Online-Marktplatz ist das Barnimer Land Teil eines deutschlandweiten Projekts zur Stärkung des lokalen Handels. Die Initiative eBay Deine Stadt, die der Handelsverband Deutschland (HDE) als Partner begleitet, ermöglicht es allen interessierten Städten und Kommunen, lokale Online-Marktplätze einzurichten. Neben dem Barnimer Land sind bereits 36 weitere Städte und Regionen erfolgreich mit dem Projekt gestartet, darunter auch die Regionen Ortenau, Erzgebirge und Weserbergland.

WITO Barnim
eBay Deutschland

42. Werbellinseelauf

mit Bambini-Lauf und Frühlingsfest des Seezeit-Resort

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Schorfheide: Frühlingserwachen nicht nur in der Natur, sondern auch bei den Freizeitsportlern, die sich der Lauferei verschrieben haben. Der in der Schorfheide stattfindende Werbellinseelauf in seiner 42. Auflage wird als einer der schönsten Naturläufe im Land Brandenburg bezeichnet. Als Generalprobe für den Rennsteiglauf wird die anspruchsvolle 29 km-Strecke um den See von den Läufern sehr geschätzt!

Der erste Startschuss fällt im Seezeit- Resort (ehemals EJB) am Werbellinsee in Joachimsthal am Samstag, den 6. Mai 2023 um 9:30 Uhr für die lange 29 km-Distanz. Auf dem Programm stehen weitere Lauf-Strecken von 6 km, 12 km und 12 km Nordic Walking. Der Bambini-Lauf startet um 9:45 Uhr, die Fitolino-Kinderläufe mit 2 km und 4 km um 10:15 Uhr.

Wie im letzten Jahr befindet sich der Start- und Zielbereich auf der Festwiese neben der Seezeit-Resort-Rezeption.

Der vom Fit & Fun Sport- und Gesundheitspark Eberswalde präsentierte und vom Eberswalder Sportclub organisierte Werbellinseelauf gilt als Wertungslauf des Barnimer Sparkassen-Lauf-Cups 2023 und der Brandenburg-Cup-Serie im Landkreis Barnim.
Die Erstplatzierten erhalten Pokale und Siegerpreise und alle Teilnehmer Medaillen und eine Urkunde.

Parallel zum Lauf findet ein Frühlingsfest des Seezeit-Resort für die ganze Familie statt. Die Gäste erwartet ein buntes Rahmenprogramm mit Clown-Spaßshow, Kistenklettern, Hüpfburg und vieles mehr.

Anmeldungen ab sofort im Internet über das Anmeldeportal www.ziel-zeit.de. Infos unter www.werbellinseelauf.de oder werbelinseelauf@web.de. Wir freuen uns über ihre Teilnahme!

Infoflyer: 42. Werbellinseelauf

Erster Spatenstich Fahrradstraße Schellengrund

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Eberswalde: Der etwa 760 Meter lange Schellengrund befindet sich zwischen Saarstraße und Eichwerderstraße, damit stellt die, im Moment noch etwas holprige Sandstraße, eine direkte Verbindung zwischen dem Ortsteil Ostend und der Innenstadt beziehungsweise dem Stadtzentrum dar.

Mit dem symbolischen ersten Spatenstich für die Neubaumaßnahme „Fahrradstraße Schellengrund“ am 24. März 2023 wurde offiziell die „Verwandlung“ des Fahrweges eingeleitet. Aus „holprig und sandig“ soll „fahrkomfortabel, nachhaltig und verkehrssicher“ werden.

„Mit dem Ausbau des Fahrweges Schellengrund zur Fahrradstraße wird die Wegeverbindung für die Ostender Anwohnerinnen und Anwohner deutlich attraktiver. Wir steigern nicht nur Fahrkomfort und Sicherheit, sondern fördern auch den Radverkehr. Damit leisten wir einen Beitrag zu Klimaschutz und ressourcenschonender Mobilität in Eberswalde. In Zukunft darf auf dem Schellengrund das Fahrrad das Tempo vorgeben“, so die Erste Beigeordnete und Baudezernentin Anne Fellner.

Die befestigte „Fahrradstraße Schellengrund“ ist Bestandteil des Mobilitätsplanes und des Radnutzungskonzeptes der Stadt Eberswalde. Zusätzlich wird eine Anbindung zur Tornower Straße hergestellt. Die bestehenden Regenwasserkanäle sollen saniert und teilweise neu gebaut werden. Das anfallende Wasser wird dann von den Straßenflächen in ein Verdunstungs- und Versickerungsbecken sowie spezielle Mulden eingeleitet. So wird nicht nur eine synergetische Bewässerung der geplanten ca. 30 Baumneupflanzungen erreicht, die angrenzenden Kleingärten und Anlieger werden so auch vor den Folgen zunehmender Extremwetterereignisse, wie zum Beispiel starker Regenfälle und Überschwemmungen geschützt. Der Aufbau einer effizienten LED-Straßenbeleuchtungsanlage mit intelligentem Lichtsteuerungssystem sorgt auch bei Nacht für sicheres Vorankommen auf der Fahrradstraße.

Über die Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h sowie den Einbau zweier Beton- und eines elektrisch versenkbaren Pollers wird ein weiteres Element zu Sicherheit und der Vermeidung von Lärmverschmutzung geschaffen.

(v. l. n. r.) Christin Zierach, Leiterin Sachgebiet Tiefbau, Rüdiger Seifert, Oberbauleiter, Götz Herrmann, Bürgermeister, Martin Gruner, Straßenplaner, Dr. Hans Mai, Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt, Anne Fellner, Erste Beigeordnete und Baudezernentin. Foto: Florian Heilmann

Etwa 9 Monate wird die Maßnahme dauern. Die Planung oblag der Ingenieurgemeinschaft WTU GmbH, die Bauausführung erfolgt durch die Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co. KG.

Stadt Eberswalde

Foto: SPD Barnim

SPD-Unterbezirksparteitag in Klosterfelde: Erfolgreiche Weichenstellungen für Kommunal - und Europawahl 2024

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Bei ihrem Unterbezirksparteitag am Freitag, dem 24. März in Klosterfelde haben die Barnimer Sozialdemokraten wichtige Weichenstellungen für das Superwahljahr 2024 vorgenommen. Mit dem Beschluss des Leitantrags zur Kreistagswahl im kommenden Jahr, der Vervollständigung des Vorstandsteams sowie der Vorbereitung der Europawahl in Brandenburg wurden zentrale Entscheidungen getroffen.

„Unser Unterbezirksparteitag in Klosterfelde war ein voller Erfolg! Mit dem Biesenthaler David Kenzler als neuen Kassierer sowie Martina Maxi Schmidt aus Bernau als neue Beisitzerin haben wir unser Vorstandsteam stark ergänzt. In der jetzigen Aufstellung sind wir somit sehr gut gewappnet, um in die anstehenden arbeitsreichen Monate zu gehen. Die Reden unseres Landrates sowie aus unserer Kreistagsfraktion und unseren Arbeitsgemeinschaften haben einmal mehr verdeutlicht, welche starke kommunalpolitische Arbeit die Barnimer SPD tagtäglich leistet. Und mit unserem einstimmig beschlossenen Leitantrag ‚Kreistagswahl 2024: Der Barnimer Weg – Zusammenhalt und Wachstum an Lebensqualität mit sozialer Politik für den ganzen Landkreis.' stellen wir die Weichen für die kommenden Monate auf dem Weg in das Superwahljahr 2024.

Für uns ist klar: Der Barnim ist heute ein starker Landkreis, eine aufstrebende Gewinnerregion, die mit ihren Menschen, der Schönheit der Landschaft, seiner Vielfältigkeit und Lebensqualität in Nah und Fern überzeugt. Auch in Zeiten globaler Krisen sind wir ein Landkreis, der sich stetig nach vorne entwickelt und beständig noch besser wird. Darauf können wir stolz sein. Das haben wir Barnimerinnen und Barnimer alle gemeinsam geschafft. Und daran werden wir als SPD vor Ort weiter entschlossen arbeiten.

Als Barnimer SPD werden wir bei den Wahlen im kommenden Jahr mit spannenden Köpfen und einem innovativen Kreistagswahlprogramm antreten, um den erfolgreichen Barnimer Weg weiterzuführen und zukünftig als stärkste politische Kraft unseren Landkreis maßgeblich sozial mitzugestalten. Wir stehen für eine Politik, die unseren wunderschönen Barnim in all seiner Vielfältigkeit denkt, pragmatisch handelt und dafür sorgt, dass sich unser Wachstum, immer auch in der Lebensqualität niederschlägt und wir den Zusammenhalt untereinander weiter stärken. Unser Anspruch ist und bleibt es praktische Lösungen umzusetzen und nicht nur oberflächliche Antworten zu geben. Unsere Politik ist eine, die optimistisch an die bestehenden Herausforderungen herangeht und sich nicht in Schwarzmalerei verliert. Und dabei öffnen wir die Arme und laden alle Interessierten ein, daran mitzuwirken.

Im zweiten Teil unseres Treffens am Freitag haben wir unsere Delegierten für die Aufstellungsversammlung der SPD Brandenburg für die Europawahl gewählt und durften drei der sechs Bewerberinnen und Bewerber für die Europakandidatur unserer Brandenburger Sozialdemokratie kennenlernen. Wir bedanken uns bei Sarah Weinreich, Paul Gehrmann und Marie Glißmann für ihre persönliche Vorstellung in Klosterfelde und freuen uns sehr über die große Auswahl von tollen Persönlichkeiten für die Europawahl 2024. Die finale Entscheidung treffen die Delegierten der Brandenburger SPD am 02. Juni in Falkensee – in einem Stimmungsbild favorisierte die Barnimer SPD die Bewerberin Marie Glißmann aus Frankfurt/Oder.

Ein rundum gelungener Parteitag, der uns als Barnimer SPD gut auf die anstehenden Monate vorbereitet. Jetzt heißt es zurück an die Arbeit, der Startschuss für die Wahlen 2024 ist gesetzt", so Kurt Fischer Vorsitzender der SPD Barnim.

Der Unterbezirksparteitag ist das höchste beschlussfassende Gremium der SPD Barnim. Am Freitag versammelten sich rund 50 Genossinnen und Genossen dafür in Klosterfelde. Da die SPD Barnim ihre Parteitage als Mitgliederversammlung abhält, dürfen alle anwesenden Mitglieder gleichberechtigt mitentscheiden. Insgesamt umfasst die SPD Barnim derzeit rund 290 Mitglieder.

SPD Barnim

Freuen sich über einen gelungenen Frühjahrsempfang (v. l. n. r.): Katharina Schreyer, Klimaminister Axel Vogel und Barbara Brecht-Hadeaschek. Foto: Marcus Ziemke

Kommunen spielen eine wichtige Rolle im Klimaschutz

Frühjahrsempfang mit zahlreichen Gästen und Ministerrede

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Bei unserer Premiere, dem ersten Frühjahrsempfang des Regionalverbandes Niederbarnim von Bündnis 90/Die Grünen, trugen mehrere günstige Einflüsse zu einem gelungenen Nachmittag bei: Interessierte Gäste ließen sich von Axel Vogel, unserem Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg, über aktuelle Herausforderungen informieren; anschließend diskutierten sie in kleinen Runden zu ihnen besonders wichtige Themen. Nicht zuletzt führte das frühlingshafte Wetter zu offenen Türen und gelösten Gesprächen.

Etwa 70 Gäste aus Vereinen sowie regionalen Projekten und Initiativen konnten die Vertreter*innen des Regionalverbandes Niederbarnim begrüßen; ferner nahmen ehrenamtliche Kolleg*innen aus der Kommunalpolitik und die Bürgermeister aus Bernau und Panketal, André Stahl und Maximilian Wonke, teil. Es wurden rege Gespräche vor allem über die Themen Arten-, Umwelt- und Klimaschutz geführt, aber auch zu Fragen der Inklusion sowie der gesellschaftlichen Teilhabe aller Menschen fanden intensive Diskussionen statt. Diese wurden zeitweise in kleineren moderierten Runden geführt, meist allerdings spontan bei Häppchen und Getränken.

Der grüne Landesminister Axel Vogel skizzierte zu Beginn des Empfangs die Entwicklungen seines Ressorts vom ersten Umweltminister des Landes, Matthias Platzeck, bis heute. Er brachte die aktuellen Herausforderungen in Brandenburg pointiert auf den Punkt, insbesondere die Themen Wasser, Wald und Landwirtschaft. Letztere habe in Brandenburg neben den bundesweiten Anpassungsaufgaben in besonderem Umfang die Herausforderung des Moorschutzes zu lösen. Da rund zehn Prozent der Landesflächen auf Moore entfalle und diese ungeschützt erhebliche Mengen CO2 abgäben, stelle deren Schutz eine Riesenaufgabe dar. Das dazu notwendige Moorschutzprogramm sei inzwischen verabschiedet; 41 Mio. Euro stelle das Land dafür zur Verfügung und übernehme damit ein Drittel des Fördervolumens. Die restlichen zwei Drittel hätten die Kommunen zu tragen. Auch an dieser Stelle zeige sich die große Bedeutung der Kommunen für den Klimaschutz: nur wenn diese bereit seien, ihre Aufgaben zu übernehmen, könne der Prozess erfolgreich gestaltet werden. Vogel appellierte an die Kommunen, notwendige klimapolitische Veränderungsprozesse anzustoßen und umzusetzen.

Gleichfalls in den Händen der Kommunen liege beispielsweise die Frage, ob landwirtschaftliche Flächen in Standorte für Freiflächen-Photovoltaikanlagen (PV) umgewandelt werden dürften. In den vergangenen Jahren sei ein Drittel der verkauften Agrarflächen – teilweise in Form ganzer Betriebe

Die Herausforderungen der Klimakrise erläuterte der Klimaminister Brandenburgs, Axel Vogel. Foto: Marcus Ziemke

– in den Händen von Investoren gelandet, die häufig große Freiflächen-PV mit „etwas angehängter Landwirtschaft“ betreiben wollten. Für qualitativ schwache Agrarflächen sei ferner die Tendenz zu erkennen, sie in Waldflächen umzuwandeln; das Interesse werde teilweise ausgelöst oder unterstützt durch Anfragen seitens Investoren nach Ausgleichsflächen. Vor der Umwandlung sei eine Aufforstungsgenehmigung erforderlich. Grundsätzlich sei eine aktive Aufforstung meist schwierig –vielmehr empfehle sich eher eine Naturverjüngung mit angepassten Wildbeständen.

Angesichts der vielen zufriedenen Teilnehmer*innen zeichnete sich mit dem Ende des Empfangs eine neue Bernauer Tradition ab: In die helle Jahreszeit starten mit dem Frühjahrsempfang von Bündnis 90/Die Grünen.

Barbara Brecht-Hadraschek,
Sprecherin Regionalverband
Niederbarnim (Bernau)

Katharina Schreyer,
Sprecherin Regionalverband
Niederbarnim (Panketal)

Regionalverband Niederbarnim
c/o Kreisgeschäftsstelle
Friedrich-Ebert-Str. 2
16225 Eberswalde
Website: www.gruene-barnim.de

Facebook:
Bundnis90DieGrunenRegionalverbandNiederbarnim
Sie erreichen uns auch per
E-Mail unter:
vorstand-niederbarnim@gruene-barnim.de

Der Barnimer FDP-Kreisvorsitzende Martin Hoeck bei seiner Kandidatur als Präsidiumsmitglied der FDP Brandenburg. Er wurde mit 85,7% gewählt. Foto: David Schmal

32. Landesparteitag der FDP Brandenburg in Eberswalde – FDP Barnim erfolgreich

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Das letzte Wochenende im März stand ganz im Zeichen der liberalen Demokratie. Denn der 32. ordentliche Landesparteitag der FDP Brandenburg fand am Samstag, 25. März 2023, in der Hufeisenfabrik im Familiengarten in Eberswalde statt. 200 Freie Demokraten aus ganz Brandenburg kamen zusammen, um ihren Landesvorstand für die nächsten zwei Jahre zu wählen und über inhaltliche Schwerpunkte zu debattieren.

Als gastgebender Kreisverband organisierte der neue Kreisvorsitzende Martin Hoeck im Vorfeld des Landesparteitages am Freitag, 24. März 2023, eine „Meet & Greet" - Veranstaltung im Tourismuszentrum Eberswalde. Gut 30 Gäste, darunter viele Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region kamen zum gemeinsamen politischen Austausch zusammen. Als Impulsgeber sprachen der Eberswalder FDP-Bundestagsabgeordnete Friedhelm Boginski und der Landesvorsitzende der FDP Brandenburg Zyon Braun über aktuelle politische Themen und Vorhaben. Bei Kaffee und Kuchen konnten die Gäste im Anschluss miteinander netzwerken.
Der Landesparteitag begann mit dem Rechenschaftsbericht des Landesvorsitzenden Zyon Braun und der anschließenden Wahl zum Landesvorstand. Dabei erhielt der Potsdamer Zyon Braun auch weiterhin mit 84,24% der Delegiertenstimmen das Vertrauen als Landesvorsitzender. Als stellvertretende Landesvorsitzende wurden Monique Bewer (Märkisch-Oderland), Hans-Peter Goetz (Potsdam-Mittelmark) und Amid Jabbour (Havelland) gewählt. Die Aufgaben des Schatzmeisters übt weiterhin Sebastian Moldenhauer (Oberspreewald-Lausitz) und die des Generalsekretärs Jeff Staudacher (Lausitz) aus. Das Präsidium der FDP Brandenburg komplettieren die drei Beisitzerinnen bzw. Beisitzer: Wiebke Şahin-Schwarzweller (Teltow-Fläming), Matti Karstedt (Potsdam-Mittelmark) und Martin Hoeck (Barnim). Der Barnimer FDP-Kreisvorsitzende Hoeck wurde dabei mit 85,7% Zustimmung gewählt.

Auch bei den Wahlen zum erweiterten Landesvorstand waren die Barnimer Liberalen erfolgreich. Sie schickten den Eberswalder FDP-Ortsvorsitzenden Ronny Fölsner ins Rennen und er wurde mit dem besten Ergebnis der zwölf Beisitzer in den Landesvorstand gewählt.

Und zuletzt wählten die 200 Delegierten noch ihre 16 Delegierten, welche die FDP Brandenburg auf dem Bundesparteitag vertreten werden. Hier gelang es Martin Hoeck,

Die FDP Barnim lud zu einem Meet&Greet im Vorfeld des Landesparteitages. Von links: Zyon Braun (Landesvorsitzender der FDP Brandenburg), Martin Hoeck (Kreisvorsitzender der FDP Barnim), Simone Blum (Kreistagsabgeordnete), Dr. Sabine Klavehn (Kreistagsabgeordnete), Vanessa Hani (stellv. Ortsvorsitzende FDP Eberswalde) und Friedhelm Boginski (Bundestagsabgeordneter). Foto: David Schmal

Ronny Fölsner und Friedhelm Boginski MdB als Bundesparteitagsdelegierte gewählt zu werden. Der Barnim wird also mit drei Delegierten vom 21.-23. April 2023 beim Bundesparteitag in Berlin vertreten sein.

„Wir sind sehr dankbar, dass der Landesparteitag in Eberswalde zu Gast war. Gemeinsam mit den Parteifreunden im ganzen Land wollen wir uns auf die drei Wahlen im kommenden Jahr konzentrieren. Mein persönlicher Fokus liegt dabei auf der Kommunal- und Europawahl im Mai 2024, um die Basis für den Wiedereinzug in den Landtag im Herbst 2024 zu schaffen", sagt der Barnimer FDP-Kreisvorsitzende Martin Hoeck.

FDP Barnim

CDU Barnim: Jan Redmann mit klarem Erfolg bei CDU-Mitgliederbefragung

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Foto: CDU Barnim

Die Mitglieder der CDU Brandenburg haben ein klares Votum abgegeben: Mit 88 % der Stimmen wird Jan Redmann (MdL) als Landesvorsitzender der Brandenburger Christdemokraten von den Mitgliedern unterstützt. Danko Jur, Kreisvorsitzender der CDU Barnim, gratulierte Jan Redmann zu seinem Wahlergebnis: „Ich freue mich sehr, dass so ein deutliches Votum abgegeben wurde.

Die CDU Barnim steht hinter der Kandidatur von Jan Redmann. 2024 wird ein Superwahljahr für Brandenburg. Im nächsten Jahr stehen nicht nur die Abgeordneten des Landtages zur Wahl.

Gleichzeitig finden Kommunal- und Europawahlen statt. Für erfolgreiche Wahlen 2024 brauchen wir Geschlossenheit der Mitglieder und Führungsstärke des Kandidaten an der Spitze unseres CDU-Landesverbandes." Die Mitgliederbefragung der CDU Brandenburg gilt als ein wichtiges Stimmungsbild vor dem Landesparteitag am 25. März in Potsdam, auf dem der Landesvorstand durch 240 Delegierte neu gewählt wird.

CDU Barnim

Wechsel an der Spitze der FDP Barnim

Martin Hoeck zum neuen Kreisvorsitzenden gewählt

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Der neue Kreisvorstand der FDP Barnim v.l.: David Schmal, Christian Müller, Martin Hoeck, Johannes Höhr, Nicole Matlok, Ronny Fölsner und Alicia Fabienne Donat. Foto: FDP Barnim

Am Samstag, 18. März 2023 fand der ordentliche Kreisparteitag der FDP Barnim im Tourismuszentrum des Eberswalder Familiengartens statt. Auf der Tagesordnung standen neben den Berichten für die vergangenen zwei Jahre auch die Neuwahl des Kreisvorstandes sowie die Wahlen der Delegierten zum Landesparteitag.

Als Gast war der Landesvorsitzende der FDP Brandenburg Zyon Braun extra nach Eberswalde gekommen und sprach zur Landespolitik. Auch der Bundestagsabgeordnete Friedhelm Boginski, selbst Mitglied im Kreisverband Barnim, berichtete von seiner Arbeit in Berlin.

Der bisherige Kreisvorsitzende Ronny Fölsner hatte nicht mehr kandidiert und schlug Martin Hoeck als seinen Nachfolger vor. Der Stadtverordnete aus Eberswalde wurde mit 100% der Stimmen gewählt.

In seiner Bewerbungsrede sagte Hoeck: „Wir wollen im Herbst 2024 wieder zurück in den Landtag und die Basis dafür schaffen wir uns bei der Kommunalwahl im Mai 2024. Ich möchte, dass die Freien Demokraten im Landkreis Barnim eine ernstzunehmende politische Kraft werden. Ab heute müssen wir dafür als FDP Barnim in den Wahlvorbereitungsmodus umschalten."

Dem neuen Vorsitzenden zur Seite stehen als Stellvertreter Nicole Matlok und Ronny Fölsner. David Schmal ist der neue Kreisschatzmeister. Und ergänzt wird der FDP-Kreisvorstand mit den drei Beisitzern Alicia Fabienne Donat, Johannes Höhr und Christian Müller. Wer fragen an die FDP Barnim hat, schreibt gerne an info@fdp-barnim.de

FDP Barnim

Bauen und Baumschutz in Wandlitz- nicht für alle eine Herzensangelegenheit

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Bauen und Baumschutz in Wandlitz, für einige in Wandlitz ein Zusammenhang über den man nicht nachdenken muss. Wenn der Baum stört, haut man ihn halt um. Sind ja nur 80 Jahre Baumgeschichte.
Die Gemeindevertretung wurde unlängst über ein Bauvorhaben informiert und der Bürgermeister forderte, das Einvernehmen für dieses Vorhaben zu erteilen. In der Prenzlauer Chaussee/Ecke Karl-Liebknecht-Str. soll ein Mehrfamilienhaus mit Zahnarztpraxis und Tiefgarage gebaut werden. Durchaus ein Vorhaben, das unterstützt werden kann. Der Haken dabei, die Einfahrt wurde so geplant, dass ein altehrwürdiger Alleebaum dafür fallen soll. Aber bevor wir „meckern", wollten wir sehen, ob so ein Bauvorhaben nicht auch ohne Baumfällung machbar ist. Mit Hilfe engagierter sachkundiger Einwohner konnte eine Variante für die Zufahrt gefunden werden, die ohne die Baumfällung auskommt. Diesen Vorschlag fanden sowohl der Ortsbeirat Wandlitz und die Mehrzahl der Gemeindevertreter so gut, dass sie dafür ihre Zustimmung gaben.

Karl. Liebknecht- Str./ Ecke Prenzlauer Chaussee im Ortsteil Wandlitz. Foto: privat

Doch dem Bürgermeister gefiel das ganz und gar nicht. Flugs beanstandete er den Beschluss der Gemeindevertretung. Eine seiner Begründungen war, die Verwaltung hat die Fällgenehmigung bereits erteilt, was wir nun gar nicht lustig fanden. Wieso soll die Gemeindevertretung ihr Einverständnis erteilen, wenn der Bürgermeister schon entschieden hat? Ein zweites Mal haben die politischen Vertreter für die Variante ohne Baumfällung votiert und der Bürgermeister beanstandete erneut. Das Spiel hätte zu einem unendlichen werden können, was die Kommunalverfassung allerdings nicht vorsieht. Mehr als zwei Entscheidungen zu einem solchen Sachverhalt gibt es nicht. Normalerweise ist die nächste Stufe der Entscheidungen die Kommunalaufsicht. Normalerweise! Doch in Wandlitz ist ja vieles anders.

Im Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 23. März 2023 konnte der interessierte Leser erfahren, dass dem Bürgermeister schon seit dem 09. März 2023 die Baugenehmigung für das Vorhaben mit Baumfällung vorliegt. Informiert wurde darüber kein Gemeindevertreter, warum auch. Als Bürgermeister hat man ja scheinbar die Macht, über alle demokratischen Gepflogenheiten hinweg Probleme auszusitzen. Wenn die Fristen des Bauordnungsamtes nicht eingehalten werden, entscheidet es nach Aktenlage. Das wieder ein Baum gefällt werden muss, ist ja nicht so tragisch, ist ja nicht vor seiner Haustür. Es wird leider immer deutlicher, dass es ein Nachdenken über nachhaltiges Bauen in der Wandlitzer Rathausspitze nicht gibt. Dort wird sich zwar mit noch zu erstellenden Klimaschutzkonzepten geschmückt, doch was soll der Inhalt sein? Baumschutz gilt nur für die Gärten der Bürger*innen, nicht für Investoren und den Bürgermeister?
Offiziell wurde gegen die Baugenehmigung Widerspruch eingelegt, die Verfahrensfehler liegen allerdings beim Bürgermeister und nicht beim Bauordnungsamt.

Für uns ist es ein Anliegen, solche ortsbildprägenden Bäume zu erhalten, denn Neuanpflanzungen brauchen mindestens 30 Jahre bis sie auch nur annähernd das leisten können, was uns dieser altehrwürdige Baum nun schon lange gibt.

Petra Bierwirth
Gabriele Bohnebuck
Jörg Striegler
Fraktionsgemeinschaft
Die Linke/ Grüne/ SPD/ UWG
Gemeindevertretung Wandlitz

Kloster Chorin bald ohne Träger und damit Zukunft? BVB / FREIE WÄHLER macht ehemalige Zisterzienserabtei zum Thema im Landtag

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Mit einer mündlichen Anfrage wird Fraktionsvorsitzende Péter Vida (BVB / FREIE WÄHLER) die ungewisse Zukunft des Eigenbetriebs Kloster Chorin und damit von 10 Arbeitsplätzen zum Thema am kommenden Donnerstag im Landtag machen.

Die Gemeindevertretung Chorin hatte Ende Februar beschlossen, dass der Amtsdirektor die Vertragsverhandlungen mit dem Land Brandenburg zur Weiterbewirtschaftung der Klosteranlage sowie der Tagungs- und Veranstaltungsräume durch die Gemeinde Chorin als Träger des Eigenbetriebs zu beenden hat. Eine Einigung mit dem Land für einen Weiterbetrieb durch die Gemeinde konnte auch durch vorherige lange Gespräche nicht erzielt werden. Das Risiko der steigenden Inflation, fehlender und weniger werdender Fördergelder war der Gemeinde, die sich selbst kurz vor dem Haushaltssicherungskonzept befindet, zu groß.

Demnach wurde der Amtsdirektor beauftragt, den derzeit 10 Angestellten des Eigenbetriebes zu kündigen und diesen zum Ablauf des 31.12.2023 aufzulösen. Das Land hatte zuvor laut Pressemitteilung zwar in Aussicht gestellt, dass es am Geld nicht scheitern solle, doch wie diese Mittel zukünftig zwischen Land und Kommune fließen und bereitgestellt werden, konnte nicht genau ausverhandelt werden.

Hierzu erklärt Landtagsabgeordneter Péter Vida: „Dies ist kein tragbarer Zustand. Insbesondere mit Blick auf ein solch wichtiges Kulturgut und den dortigen möglichen Verlust von 10 Arbeitsplätzen können wir uns mit dem Verhandlungsergebnis nicht zufriedengeben. Das Land muss sich hier mehr bewegen. Es geht um ein Wahrzeichen der Mark Brandenburg."

Logo: BVB / FREIE WÄHLER

Deshalb fordert die Fraktion BVB / FREIE WÄHLER Antworten von der Landesregierung, wie sie sich um den Erhalt seiner Liegenschaft in naher Zukunft bemühen wird und ob sich mit dem jetzigen Träger oder einem neuen nicht doch noch eine schnelle Lösung finden lässt.

BVB / FREIE WÄHLER

Großes Ostergewusel im Stadtpark – seid alle herzlich für den Ostermontag eingeladen!

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Nach dem tollen Comeback im letzten Jahr, ist es wieder soweit, zusammen mit dem Osterhasen laden wir die Bernauer Familien zum Großen Ostergewusel am Ostermontag, dem 10. April 2023, in den Bernauer Stadtpark ein. Bei hoffentlich bestem Wetter hat der Osterhase wieder rund 200 grüne Ostereier im Park und den angrenzenden Wallanlagen versteckt. Diese können am Info-Stand beim Stadtgärtnerhaus eingetauscht werden. Auf jeden kleinen Bernauer und jede kleine Bernauerin, die ein Osterei gefunden haben, wartet ein süßer Ostergruß.

Also Kind und Kegel eingepackt, vorbeigeschaut, um 15 Uhr geht es los!

Und wer besonderes Finderglück hat, kann eines der drei Goldenen Eier gegen einen Extra-Preis eintauschen. Übrigens ist der Osterhase auch im Stadtpark unterwegs und freut sich auf viele gemeinsame Erinnerungsfotos mit Euch.

Herzlichst, Eure CDU-Fraktion

Péter Vida berichtet aus dem Landtag:

Endlich einen stabilen ÖPNV sicherstellen!

Deutschland, Brandenburg und auch unsere Region durchlebt eine schwierige Zeit. Die preisliche Entwicklung, der Wunsch nach Frieden und die Erwartung an die Politik, sachliche Lösungen auf die alltäglichen Probleme zu liefern... all dies bewegt viele.

Deswegen arbeite ich im Landtag und hier bei uns vor Ort mit Hartnäckigkeit für Ihre Interessen und Themen.
Ein besonders drängendes Thema ist die Sicherstellung einer vernünftigen Qualität des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV). Die Ausfälle und Ersatzverkehre der letzten Zeit bei S-Bahn, Regionalbahn und Regionalexpress sind nicht akzeptabel. Insbesondere die Pendler erwarten zurecht eine funktionierende Infrastruktur und angemessene Versorgung. Deswegen wird BVB / FREIE WÄHLER im Landtag zielgerichtete Anträge stellen:

» Sicherstellung vernünftiger Taktungen samt Abstimmung auf Buslinien,
» konsequente Betreiberhaftung bei dauerhaften Ausfällen,
» Einsatz längerer Züge in Stoßzeiten,
» Ausweitung des Rufbussystems.

Dies und vieles mehr wollen wir durchsetzen, um die frustrierende Situation endlich zu überwinden. Natürlich kämpfen wir auch weiter für den 10-Minuten-Takt der S-Bahn. Die aktuellen Informationen des Verkehrsministeriums haben bestätigt, dass eine Zweigleisigkeit bis Buch nicht erforderlich ist, um ihn umzusetzen.
Dabei ist mir eines wichtig: Ich werde niemals einen guten ÖPNV und Autofahrer gegeneinander ausspielen. Politik hat niemandem vorzuschreiben, wie er sich fortbewegen soll. Vielmehr müssen Bedingungen geschaffen werden, um alle Verkehrsmittel gut und zügig nutzen zu können. Die Maßnahmen müssen aufeinander abgestimmt sein. Es darf kein Schlechtreden einzelner Verkehrsmittel geben.

RBB: Schonungslose Aufklärung und grundlegende Reformen!

Bei meiner Arbeit im Untersuchungsausschuss RBB treten nahezu Woche für Woche neue Skandale des RBB zum Vorschein. Ein von Intendanz und Direktoren errichtetes System der Verschwendung und gegenseitigen Begünstigung wird Schritt für Schritt aufgedeckt. Durch hartnäckige Fragen, Beweisanträge und Akteneinsichten konnten wir schon Vieles ans Licht der Öffentlichkeit bringen. Und ich werde nicht lockerlassen: Ich glaube, dass es eine komplette Reform des öffentlich-rechtlichen Rundfunks braucht. Eine Mitbestimmung und Kontrolle durch die Beitragszahler, um so die Kosten zu begrenzen und eine zeitgemäße Programmgestaltung zu ermöglichen.

BVB / FREIE WÄHLER
Jahnstraße 52
16321 Bernau

www.bvb-fw.de
info@bvb-fw.de
0178 1306971

BVBFWBernau
bvb_fw_bernau
BVBFreieWaehler

Friedhelm Boginski: 2,312 Mio. Euro Bundesförderung für Wasser- und Energiestadt – Zukunftsoptimiertes Eberswalde

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags hat heute über die Anträge der Kommunen für das Förderprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ beschlossen. Mit dem Programm fördert der Bund die klimagerechte Anpassung in den deutschen Städten und Gemeinden – beispielsweise durch die Umgestaltung von Plätzen, den Bau von Parks und Grünflächen oder die Aufwertung von Quartieren und Verkehrsräumen.

Zur positiven Entscheidung für den Antrag aus Eberswalde erklärt der FDP-Bundestagsabgeordnete Friedhelm Boginski:

„Ich freue mich sehr über die heutige Entscheidung des Haushaltsausschusses und die Genehmigung des Projektantrages aus Eberswalde mit einer Förderung aus Bundesmitteln über 2.312.000,00 Euro. Bürgermeister Götz Herrmann hat mich im Dezember 2022 um Unterstützung für den Projektantrag gebeten. Daraufhin habe ich mir die Projektunterlagen angeschaut und anschließend für die Unterstützung auf Bundesebene geworben. Ich bin davon überzeugt, dass es richtig ist, das Konzept der Schwammstadt umzusetzen und ein dezentrales Regenwassermanagement mit der multifunktionalen Nutzung von Grünräumen zu Retentionszwecken zu etablieren. Mit der Förderung kann das beantragte Pilotprojekt „Wasser und Energiestadt – Zukunftsoptimiertes Eberswalde“ nun umgesetzt werden. Es ist ein großer gemeinsamer Erfolg, dass diese 2,312 Mio. Bundesmittel nach Eberswalde kommen werden. Im Jahr 2023 fördert der Bund bundesweit 164 Projekte mit insgesamt 173 Mio. Euro. Im Land Brandenburg werden nur vier Projekte gefördert.“

Foto: Deutscher Bundestag / Inga Haar.

Friedhelm Boginski MdB (FDP)

2,3 Mio. Euro Bundesmittel für Maßnahmen zur Klimaanpassung in Eberswalde

Eine Pressemitteilung des SPD-Bundestagsabgeordneten Stefan Zierke und des Eberswalder Bürgermeister Götz Herrmann

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Eine tolle Nachricht für konkreten Klimaschutz in Eberswalde: Auf Initiative des SPD-Bundestagsabgeordneten Stefan Zierke und des Bürgermeisters Götz Herrmann erhält die Stadt einen Bundeszuschuss für Maßnahmen zur Klimaanpassung in der Eberswalder Altstadt in Höhe von 2,3 Millionen Euro.

„Einmal mehr freue ich mich, dass ich ein Projekt erfolgreich vor Ort und im Bundestag begleiten sowie unterstützen konnte. Nun fließen über zwei Millionen Euro nach Eberswalde, um Maßnahmen zur Klimaanpassung in der Innenstadt zu finanzieren. Mit einem Anteil von 2,312 Millionen Euro von insgesamt 2,72 Millionen Euro Projektkosten übernimmt der Bund bis zu 85 Prozent der Projektkosten – eine umfassende Bundesförderung und eine richtig gute Nachricht!

Konkret wird mit dem Geld ein moderner Überflutungsbereich in den Straßen Weinbergstraße, August-Bebel-Straße und Ruhlaer Straße geschaffen. Das Niederschlagwasser wird dadurch einerseits in die Schwärze abgeleitet und zugleich kontrolliert im Park am Weidendamm verdunstet. Dadurch werden Überflutungen durch hohen Niederschlag in dem Gebiet zukünftig verhindert, die Natur im Park gestärkt und das Stadtklima verbessert. Außerdem soll rund um die neuen Wasserflächen ein Wasserspielplatz entstehen. Ein innovatives Projekt, das sehr gut zu unserer nachhaltigen Barnimer Kreisstadt passt“, so der SPD-Politiker Stefan Zierke.

Foto: Stefan Zierke, MdB

„Der Park am Weidendamm ist die sprichwörtliche grüne Lunge der Eberswalder

Bürgermeister Götz Herrmann
Foto: © Claudia Brall

Innenstadt. Als Erholungs-, Sport- und Freizeitstätte ist er schon lange von großer Bedeutung. Durch das Projekt 'Wasser und Energiestadt – Zukunftsoptimiertes Eberswalde' wird diese wichtige Rolle noch wachsen, kommt die naturnahe Neugestaltung des Areals doch nicht nur den Bürgerinnen und Bürgern, sondern vor allem auch unserem Ziel einer klimaneutralen Stadt Eberswalde zu Gute. Außerdem leisten wir mit dem Projekt einen großen Beitrag zum Schutz vor den Folgen zunehmender Extremwetterereignisse. Mein Dank gilt hier im Besonderen den entsprechenden Fachleuten in unserer Stadtverwaltung, die mit ihrer Expertise dieses Vorhaben entwickelt haben. Ich danke auch unseren Bundestagsabgeordneten für ihre Unterstützung", so Eberswaldes Bürgermeister Götz Herrmann.

Mit dem Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel" fördert der Bund investive Projekte mit hoher Wirksamkeit für Klimaschutz (CO2-Minderung) und Klimaanpassung, mit besonderer fachlicher Qualität sowie mit überdurchschnittlichem Investitionsvolumen beziehungsweise hohem Innovationspotenzial. Seit dem Start des Bundesprogramms im Jahr 2020 hat der Bund damit insgesamt 467 Millionen Euro für die Klimaanpassung in urbanen Räumen zur Verfügung gestellt.

Stefan Zierke MdB (SPD)
Götz Hermann

Bundestagsabgeordnete Simona Koß (SPD) eröffnet Wahlkreisbüro in Bernau

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Simona Koß, Mitglied des Bundestages für den Wahlkreis 59 (Märkisch-Oderland – Barnim II), eröffnete am Freitag, den 24. März 2023, ab 14 Uhr ihr neues Wahlkreisbüro in Bernau-Friedenstal. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, das neue Büro kennenzulernen und mit der Abgeordneten ins Gespräch zu kommen.

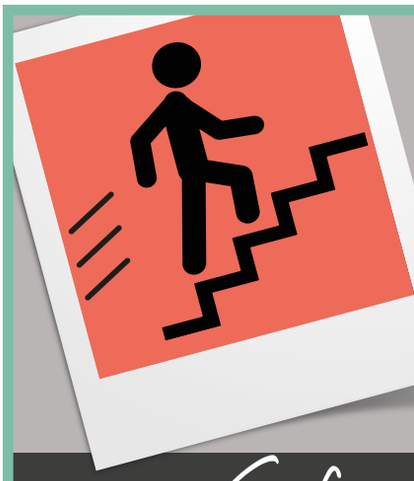
Neben dem bestehenden Wahlkreisbüro in Müncheberg und dem mobilen Wahlkreisbüro, dem „KoßMobil", ist das Wahlkreisbüro in Bernau-Friedenstal nun die dritte Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis Märkisch-Oderland – Barnim II.

Das Wahlkreisbüro befindet sich am Friedenstaler Platz 6, 16321 Bernau bei Berlin.

Öffnungszeiten:
Montag: 12:00 – 17:00 Uhr
Dienstag + Donnerstag: 10:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch: 13:00 – 19:00 Uhr
Kontaktdaten:
Wahlkreisbüro Bernau
MdB Simona Koß
Friedenstaler Str. 6, 16321 Bernau bei Berlin
E-Mail: simona.koss.wk02@bundestag.de
Tel.: 03338 700 99 88

Simona Koß MdB (SPD)

Foto: Simona Koß



ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Sie suchen den Aufstieg?

Gefunden!

Profitieren Sie doch auch von unseren Angeboten als moderner Arbeitgeber.

Wir bieten Ihnen den Arbeitsplatz, der Ihnen die Chance für persönliches Wachstum bietet.

Wir sind – im besten Sinne – außergewöhnlich! Sie auch?

Dann kommen Sie ins Team von Freund & Partner in Bernau

in unser

Sekretariat

Mehr zu Ihrem neuen Team unter **https://kanzlei.etl.de/fp-bernau/** und schicken Sie uns Ihre Unterlagen an **fp-bernau@etl.de.**

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Steuerberater aus Leidenschaft

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Sie suchen den nächsten Karrieresprung?

Gefunden!

Profitieren Sie doch auch von unseren Angeboten als moderner Arbeitgeber.

Wir bieten Ihnen den Arbeitsplatz, der Ihnen die Chance für persönliches Wachstum bietet.

Wir sind – im besten Sinne – außergewöhnlich! Sie auch?

Dann kommen Sie ins Team von Freund & Partner in Bernau:

als

Steuerfachangestellte:r (Mensch)

Mehr zu Ihrem neuen Team unter **https://kanzlei.etl.de/fp-bernau/** und schicken Sie uns Ihre Unterlagen an **fp-bernau@etl.de.**

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Steuerberater aus Leidenschaft

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Sie suchen die nächste Herausforderung?

Gefunden!

Profitieren Sie doch auch von unseren Angeboten als moderner Arbeitgeber.

Wir bieten Ihnen den Arbeitsplatz, der Ihnen die Chance für persönliches Wachstum bietet.

Wir sind – im besten Sinne – außergewöhnlich! Sie auch?

Dann kommen Sie ins Team von Freund & Partner in Bernau:

als

Steuerfachwirt:in (Mensch)

Mehr zu Ihrem neuen Team unter **https://kanzlei.etl.de/fp-bernau/** und schicken Sie uns Ihre Unterlagen an **fp-bernau@etl.de.**

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Steuerberater aus Leidenschaft

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Sie suchen neue Aufgaben?

Gefunden!

Profitieren Sie doch auch von unseren Angeboten als moderner Arbeitgeber.

Wir bieten Ihnen den Arbeitsplatz, der Ihnen die Chance für persönliches Wachstum bietet.

Wir sind – im besten Sinne – außergewöhnlich! Sie auch?

Dann kommen Sie ins Team von Freund & Partner in Bernau:

als

Lohnbuchhalter:in (Mensch)

Mehr zu Ihrem neuen Team unter **https://kanzlei.etl.de/fp-bernau/** und schicken Sie uns Ihre Unterlagen an **fp-bernau@etl.de.**

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Steuerberater aus Leidenschaft

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Starten Sie durch. Mit uns.

Sie sind ein:e Zahlenheld:in?

Sie suchen den Arbeitsplatz, der Ihnen die Chance für persönliches Wachstum bietet?

Sie sind – wie wir – im besten Sinne außergewöhnlich?

Dann kommen Sie ins Team von Freund & Partner in Bernau:

als

Lohnbuchhalter:in (m/w/d)

Mehr zu Ihrem neuen Team unter **https://kanzlei.etl.de/fp-bernau/**

und schicken Sie uns Ihre Unterlagen an **fp-bernau@etl.de.**

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Steuerberater aus Leidenschaft

Barnimer Stellenmarkt

Wir führen zusammen was zusammen gehört. Stellengesuche von regionalen Arbeitgebern. Direkt aus der Region und Umgebung.

ETL | Freund & Partner
Steuerberatung in Bernau

Ihr Partner ... ... in Sachen Steuer!

Freund & Partner GmbH Brauerstraße 16-18 16321 Bernau b. Berlin
T.: 03338. 615 990 https://kanzlei.etl.de/fp-bernau/

- STEUERBERATUNG
- LOHN- UND GEHALTSABRECHNUNG
- UNTERNEHMENSBERATUNG / CORONA-FÖRDERUNG
- FINANZBUCHHALTUNG
- BILANZEN UND STEUERERKLÄRUNG
- KASSENFÜHRUNG

KFZ-MEISTERWERKSTATT
BECKER - BASDORF
KBB GmbH

Über uns

Unser Kfz-Instandsetzungsbetrieb wurde im Jahr 2000 errichtet und 2019 erweitert. Jetzt suchen wir Unterstützung für unser Werktstatt-Team

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

KFZ-Mechatroniker (m/w/d)

Bist du bereit für deine neue Zukunft?

Dann melde dich bei uns - wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Telefon:
(033397) 64 666

Email:
becker-basdorf@t-online.de

Am Dorfanger 8a
16348 Wandlitz

Checkliste: Wohnbedürfnisse im Alter erkennen

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

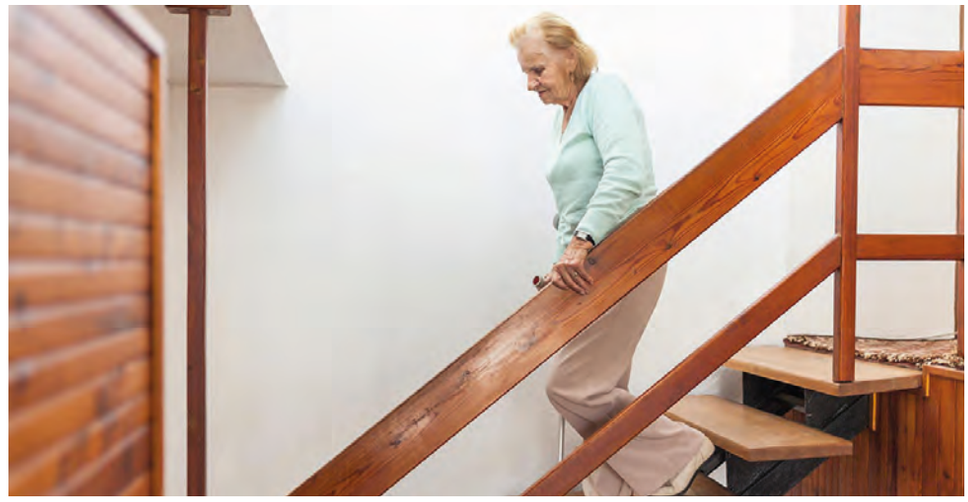


Foto: © tommyandone/Depositphotos.com

Im Alter wird das Wohnen zunehmend zur Herausforderung. Damit man auch im späteren Lebensabschnitt gut und sorgenfrei in den eigenen vier Wänden zurecht kommt, sollte man seine Bedürfnisse, die sich mit dem Älterwerden ändern, kennen und die Wohnsituation entsprechend anpassen.

Um sicher zu stellen, dass Ihre Immobilie für Bedürfnisse im Alter geeignet ist, sollten Sie folgende Faktoren berücksichtigen:

Wohnfläche der Immobilie:

• Ist die Wohnfläche des Hauses oder der Wohnung angemessen?

• Wie viel Platz benötige ich tatsächlich?

Ausstattung/ Raumaufteilung der Immobilie:

• Brauche ich bereits eine ebenerdige Dusche oder breitere Türen?

• Bin ich noch in der Lage, die Treppen hochzusteigen oder brauche ich eine ebenerdige Immobilie?

• Wie sinnvoll ist ein Treppenlift, wenn ich nicht umziehen kann oder möchte?

• Brauche ich einen behindertengerechten Zugang?

• Ist es für meine altersbedingten Beschwerden besser, das Schlaf- und das Badezimmer ebenfalls im Erdgeschoss zu haben?

• Ist die Immobilie von innen wie von außen ausreichend hell beleuchtet, um alles gut zu sehen und so das Risiko von Unfällen zu reduzieren?

• Sind die Böden rutschfest?

Lage / Umgebung der Immobilie:

• Möchte ich in meiner vertrauten Umgebung wohnen bleiben?

• Sind Ärzte und andere medizinische Einrichtungen in der Wohngegend?

• Wie nah sind die nächsten Einkaufsmöglichkeiten entfernt?

• Wohnen Familie und Freunde in der Nähe?

• Wie gut ist der öffentliche Personennahverkehr ausgebaut?

• Wie gut ist die Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel?

Wohnsituation an Alter und Bedürfnisse anpassen – Möglichkeiten überdenken:

• Können sich Familienangehörige um mich in meinem Zuhause kümmern?

• Ist ein Umzug zu Verwandten möglich und sinnvoll?

• Ist ein Umzug in eine altersgerechte Einrichtung nötig? (Seniorenheim, -residenz, betreutes Wohnen oder Senioren-WG)

• Sollte ich meine Immobilie verrenten und von dem Geld mehr Barrierefreiheit schaffen? Kann und möchte ich meine Immobilie altersgerecht umbauen?

Einen ausführlichen Ratgeber zu diesen und weiteren Fragen erhalten Sie unter https://www.braun-immo.de/ratgeber/wohnen-im-alter/

Gern beraten wir Sie in Bezug auf Ihre Möglichkeiten. Kontaktieren Sie uns! Wir beraten Sie gern.

Jana Braun

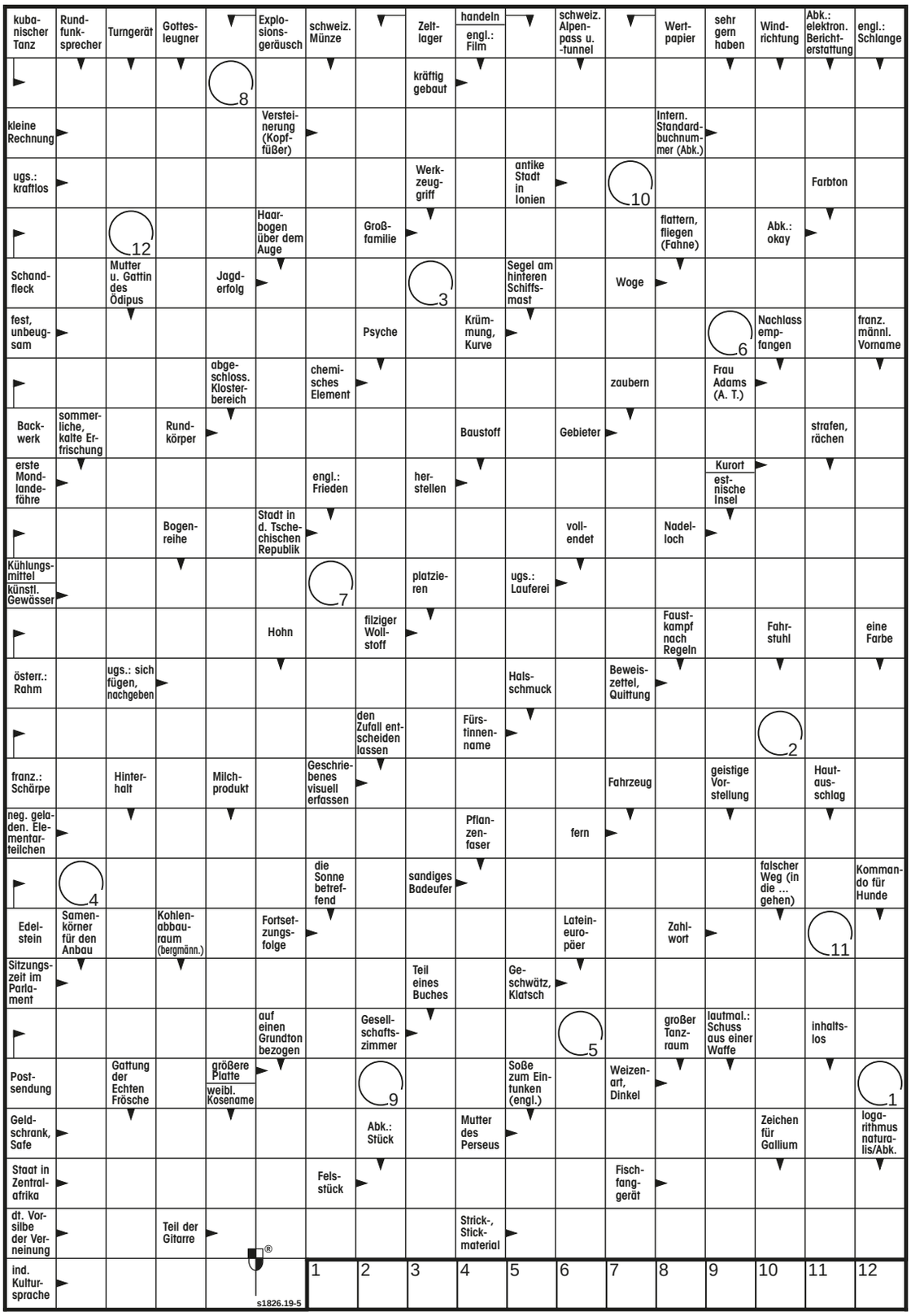
Anzeige

Vertrauen Sie beim Immobilienverkauf auf Jana Braun Immobilien

Egal ob Haus, Wohnung oder Grundstück – wenn Sie eine Immobilie im Barnim und Umgebung verkaufen wollen, dann bin ich mit meinem Team Ihre Maklerin.

Wir begleiten die Finanzierung der Käufer, bereiten den Notartermin vor, klären all Ihre Fragen vor und während des Verkaufs und sind auch danach noch an Ihrer Seite, wenn die Immobilie an die Käufer übergeben wird. Wir sind lokal bestens vernetzt und haben die Käufer für Ihre Immobilie vielleicht schon in unserer Suchkartei.

Rufen Sie uns gern an unter 030/ 21 96 86 36 und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Kennenlerntermin!



Miträtseln und Gewinnen

Unter allen Einsendungen verlost BarnimAktuell einen „Wunschgutschein" im Wert von **25€**.

Und so einfach geht´s: Lösungswort(e) auf eine Postkarte schreiben und diese frankiert senden an: BAR.Verlag Medien UG, Basdorfer Hauptstraße 55, 16348 Wandlitz oder per E-Mail unter Angabe des Namens, der Anschrift und dem Stichwort „Rätsel" an info@barnim-aktuell.de. Teilnahmeschluss ist der 25. April 2023.

Gewinnversand nur innerhalb Deutschlands. Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns erfolgt nicht. Der Gewinner wird unter allen Einsendungen ausgelost und schriftlich benachrichtigt. Daten werden nur zum Zwecke der Gewinnermittlung verwendet und nach Abwicklung des Gewinns gelöscht.

Wir gratulieren

Johanna Liebenwald aus Bernau, die mit dem Lösungswort „Wellenreiter" aus der letzten Ausgabe gewonnen hat und wünschen Ihr viel Spaß mit Ihrem Gutschein!

Der Gewinn wird postalisch bis zum 25. April zugestellt.

Herzlichen Glückwunsch!

Sudoku-Leicht

5				1	9			4
	9		3		7			
	7	1					6	5
				9		8		
	8			3			4	
		6		2				
8	1					6	2	
			8		2		9	
7			9	6				3

Sudoku-Mittel

4	3					1	6	
6			4		1			
9	5					2		
3			7			8		
			3	2	9			
		9			6			2
		3					5	8
			1		5			6
	8	5					1	7

Sudoku-Schwer

			2	8				
		8	5					4
	4	6				9		
	2					6		
3			1	9	8			7
		7					4	
		1				8	5	
6					2	3		
				1	3			

Schatzinsel Bernau

Für alle Fans von Jane Austen und für die, die es noch nicht sind.

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Eine Familie, Darcy in der heutigen Zeit mit Handy, Netflix und FanFiction,aber mit den alten Problemen. Geld ist eben nicht alles. Erzählt aus der Sicht der jüngsten Schwester von Mister Darcy. Fließend erzählt und nach jedem Kapitel kann man das nächste Kapitel kaum erwarten.

Amanda Quain, Skandal und Vorurteil, Loewe , 16,95

Lone Frank erkundet auf sehr kluge und persönliche Weise das Wesen der Liebe. Dabei kommen Evolutionsbiologen, Neurowissenschaftler, Biochemiker, Genetiker, Psychologen und Anthropologen zu Wort. Lässt sich herausfinden, was Liebe ist? Ein spannendes und sehr einfühlsames Buch über das wohl geheimnisvollste Gefühl der Welt.

Lone Frank, Liebe, Kein+Aber, 25,-€

Bei uns ist jeden Tag Valentinstag! Wir lieben Bücher ! Sylvia hat Urlaub und das Bücherdorf ist dafür genau richtig! Eine Liebeserklärung an Bücher und Leser !

Katharina Herzog, Das kleine Bücherdorf , Rowohlt, 16,-€

Sehr spannend und unglaublich gut zu lesen.

Kann eine Videospiel-Figur echte Gefühle entwickeln!?Wie weit darf die moderne Technik gehen?Ist es vertretbar lernende,fühlende und liebende künstliche Personen zu erschaffen?Mit all diesen Fragen beschäftigt sich Emma als sie merkt das einer der NPC in ihrem Videospiel ganz anders ist als die anderen.

Eine rasante Jagd nach der Wahrheit und nach Gerechtigkeit.

Alle Fotos: Buchhandlung Schatzinsel

Karl Olsberg, Infernia, Loewe, 16,95 €

Für alle Fans von Jane Austen und für die, die es noch nicht sind. **Wir lieben Bücher !**

Sylvia Pyrlik
Buchhandlung Schatzinsel

Anzeige

Buchhandlung Schatzinsel
Alte Goethestr. 2, 16321 Bernau, Tel.: 03338/761991
www.schatzinsel-bernau.de mail: info@schatzinsel-bernau.de

F.K. Steindesign GmbH
Granit und Marmor · Beratung · Planung · Verkauf · Einbau
Küchen · Bäder · Fensterbänke · Tische
Fussböden und Terrassen
Frank Kube
Helmut-Schmidt-Allee 14 . 16321 Schmetzdorf .
Tel./Fax 03338 - 76 50 06 . Funk 0172 - 3178 442
www.fk-steindesign.de . eMail: info@fk-steindesign.de

Filmszene: © Pandora Film / Row Pictures

IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN

Unter den erfreulich zahlreichen deutschen Beiträgen auf der diesjährigen Berlinale findet sich auch ein etwas anderer „Ost-Film". IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN ist ein stark gespielter Sommerfilm - er erzählt von einer verbotenen Liebe in der thüringischen Provinz 1990.

Regisseurin Emily Atef - vielleicht kennen Sie ihren mehrfach preisgekrönten Romy-Schneider-Film„3 DAYS IN QUIBERON" (2018) - verfilmte jetzt Daniela Kriens Roman IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN (2011).

Emily Atef:
„Ich habe den Roman in die Hand bekommen und konnte ihn nicht loslassen - ich wollte ihn ganz langsam lesen, dass es nicht vorbei geht…
Ich habe noch nie einen Roman gelesen, wo ich vor mir den ganzen Film sah - mit Anfang, Mitte und Ende. Und ich sah beim Lesen die Szenen, die ich inszenieren wollte. Ich fühlte so sehr durch die Wörter von Daniela Krien diesen Sommer, dieses Begehren, dieses Sexuelle und das Politische - alles auf dem Lande. Das hat mich extrem angezogen und inspiriert. Das sexuelle Begehren einer jungen Frau, die sich gerade emanzipiert von einer Gesellschaft, die einem sagt, wie eine junge Frau zu begehren hat. Und dann dieses „Amour fou" halt - wo man nicht anders kann, außer begehren… Und das dies stattfindet ohne Dialog, weil man es nicht braucht, sondern sehr, sehr viel Schweigen. Wo nur die Gesten des Körpers, die Laute der Natur, der Insekten in diesem heißen Sommer - die Natur überhaupt Zeuge dieser „verbotenen Liebe" wird."

Es handelt sich um eine außergewöhnliche Lovestory in außergewöhnlichen Zeiten. Es ist 1990, irgendwo in Thüringen. Für die Bewohner eines abgelegenen Dorfes beginnt sich alles zu verändern. Und in dieser Melange aus Hoffnungen, Enttäuschungen, Erwartungen und Ernüchterung wächst unvermutet und überaus sinnlich eine Liebe. Der Film versucht ideologiefrei, warmherzig und sehr menschlich die Zeit, ihre Anforderungen und Hürden zu fassen. Emily Atef ist dafür offensichtlich genau die richtige Regisseurin - geboren in Westberlin, Kindheit in Los Angeles, Schulbesuch in Frankreich, Regiestudium in Berlin. Sie hat keine Affinität für das inzwischen geradezu obligate triste BILD-Zeitungs-Bild des Ostens, sondern entdeckt lieber Vergessenes und Verdrängtes. Und sie filmt das so, bis hin zu den erlesen und klischeefrei fotografierten Landschaften mit der dazugehörigen warmen Licht- und Farbstimmung.

Emily Atef:
„Was mir so wichtig war - und was auch im Roman von Daniela Krien so war - ist, wie lebendig diese Familie ist: die sind doch nicht Leute in einer Farbe - da ist auch nichts schwarz-weiß. Da gibt es die Gewinner dieser neuen Zeit, wie zum Beispiel Marias Freund Johannes, für den sich eine Möglichkeit öffnet, zu seiner Identität als Künstler zu finden, wie sein Vater als Bauer.
Oder Marias Mutter, die von einem Moment zum anderen einfach ihren Job verliert. Und nicht nur das, sondern auch eine Würde, wenn man, sagen wir mal, 30 Jahre in einer Fabrik gearbeitet hat und man auf einmal sagt: Das ist nichts wert, was du da gemacht hast. Das hat mich schon in der Geschichte sehr bewegt. Es war mir sehr, sehr wichtig, das so zu inszenieren, weil man da sieht, welches Leid die einfachen Leute eigentlich erleben, denn die leiden immer."

Die Protagonistin des Films, Maria, gespielt von Marlene Burow (WUNDERSCHÖN, 2022), zieht sich lieber zum Lesen zurück. Auch wenn das

Filmplakat: © Pandora Film / Row Pictures

eventuell auf dem Dorf als unangemessen, möglicherweise als Faulheit missdeutet wird.

Emily Atef:
„Ja, die Maria ist auch nicht ein normales 18/19-jähriges Mädchen, das auf dem Mofa mit zu ihrer Freundin und ihrem Freund zur Disco fährt. Sie sperrt sich lieber in einem Dachboden ein und liest „Die Brüder Karamasow". Das zeigt einfach, dass dieses Mädchen ganz bestimmt eines Tages nicht mehr da sein wird. Und auch, wie Henner später sagt: Wenn du denkst, du liebst mich und willst

Emily Atef auf der Berlinale.
Foto: © Jens Koch, Berliner Filmfestspiele

Felix Kramer auf der Berlinale.
Foto: © Jens Koch, Berliner Filmfestspiele

Marlene Burow auf der Berlinale.
Foto: © Jens Koch, Berliner Filmfestspiele

bleiben - aber du wirst weggehen."

Obwohl sie mit dem gleichaltrigen Johannes zusammen ist, wird sie eines Tages dem doppelt so alten Henner, gespielt von Felix Kramer (ZWISCHEN WELTEN, 2014) begegnen und in eine intensive Liebe fallen. Der Film erzählt dieses aktive, heftige Begehren entsprechend heftig und direkt.
Frage an die Schauspieler - war es schwierig, diese so hocherotischen, aber nie voyeuristischen Szenen zu spielen?

Marlene Burow:
„Ich habe als erstes nur so eine kurze Synopsis bekommen und da war's halt einfach nur so: „Jüngeres Mädchen - älterer Mann", und ich dachte: Ahh O.K., mal gucken… Dann habe ich aber angefangen zu lesen. Und natürlich versuche ich da auch offen ranzugehen und kam aber sehr, sehr schnell weg von unserem gesellschaftlichen Bild oder von dem Zeitgeist, der gerade existiert und war einfach hin und weg von dieser Leidenschaft und dieser Geschichte, die so viel komplexer ist, als einfach nur zu sagen: Ja, das ist eine schwierige Beziehung und eine Beziehung, die nicht sein darf. Sondern es geht ja um so viel mehr. Es geht auch um diese großen Gefühle und ich dachte - das muss ich machen!
Wir hatten eine tolle Intimacy-Coordinatorin an unserer Seite. Das gibt's noch nicht so lang. Das ist eine Frau, Sarah Leigh, die nur dafür zuständig war, uns quasi die Angst zu nehmen, in diese Szene zu gehen. Dass wir uns frei fühlen und da nicht geschädigt wieder rauskommen. Wir haben sehr lange geprobt, sehr viel, sehr intensiv und Vertrauen aufgebaut. Man kann sich das so ein bisschen vorstellen wie einen Tanz. Wir haben eigentlich eine Choreografie gehabt - jede Berührung in diesen Szenen ist geprobt und abgesprochen. Das war dann die große Freiheit, als wir schließlich gedreht haben. Weil wir dann loslassen konnten."

Felix Kramer:
„Und sich vor allen Dingen damit zu auseinanderzusetzen - was ist überhaupt Intimität? Wo fängt die an, wo hört die auf. Und mit diesem Bewusstsein in die Szene zu gehen, dass man in den Blick, in den Blickkontakt schon so viel mehr Erotik bieten kann als mit dem nackten Hintern. Das zu verstehen war für mich eine absolute Erleuchtung in der Arbeit."

Wie würden Sie Maria beschreiben?

Felix Kramer:
„Maria ist für mich so ein Kraftzentrum der Geschichte. Eine junge Frau, die sehr gern und außergewöhnliche Bücher liest. Die sich heutzutage nicht mit Tik-Tok beschäftigen würde.
Maria ist für mich eine eigensinnige, aber auch eine sehr einsame Natur.
Kein flirrendes Wesen, um das man sich sofort sorgt und denkt: Um Gottes Willen, geh da nicht auf diesen Hof. Sondern: Die hält das aus!
Sie ist die viel stabilere Persönlichkeit im Vergleich zu diesem Henner - und Marlene hat das - Stabilität und Kraft und Selbstbewusstsein - so etwas braucht man, um diese Figur zu spielen, damit sie nicht zur Beute wird."

Und wer ist Henner?

Marlene Burow:
„Henner ist ein sehr zurückgezogener Mensch, der, glaub ich, sehr viel zu kämpfen hat. Mit der Vergangenheit, mit der Gegenwart, der Zukunft - mit sich. Vor allem mit sich! Eine schöne Mischung aus - ein sehr einfacher Mann, der aber auch sehr intellektuell ist, der sehr viel vom Leben versteht. Und darin finden sie sich."

Wie sehen Sie ihre Regisseurin Emily Atef?

Felix Kramer:
„Es war wichtig, dass Emily gar nicht diese Ost-West-Vergangenheit hat und denkt, sie muss jetzt Partei ergreifen oder jetzt mal gegen die Eigenen schießen, oder für die Ostler... Sondern, sie kommt von außen, guckt sich das an und hat diese Region ins Herz geschlossen."

Der Film ist ohnehin vorzüglich besetzt - neben Marlene Burow und Felix Kramer sind u.a. Schauspielerinnen wie Jördis Triebel (EMMAS GLÜCK, 2006) oder Christine Schorn (ALLE REDEN ÜBERS WETTER, 2022) in eindrucksvollen Rollen zu sehen.

Emily Atef:
„Das gesamte Casting ist so ein tolles Ensemble, diese Familie. Ich find' die so wahnsinnig lebendig - es gibt so viele verschiedene Perspektiven, aber es wird zart auf sie geguckt."

Felix Kramer:
„Dieser Film ist weit weg von Pittiplatsch und Aktuelle Kamera. Es fährt natürlich ein Trabant, aber lass ihn doch fahren. Dieser Film spielt auch noch in der Provinz, in Thüringen. Das ist nun wirklich sowas von deutlich die Sprache der Verlierer. In Berlin kann man ja noch ein bisschen mogeln und sagen West oder Ost.
Aber wenn du sächsisch sprichst oder Thüringisch, dann ist es verortet, dann bist du der Ostteil, bist Verlierer, dann bist du jähzornig und wählst die falsche Partei. Aber was der Film schafft, ist, dass er mich das vergessen lässt, dass der universell ist. Der kann auch in Japan auf einem Dorf spielen, der kann in Texas sein. Es ist wichtig, dass es provinziell bleibt. Das eine gewisse Art der Aufklärung fehlt, dass diese Liebesgeschichte in einer Großstadt viel mehr Tarnung hätte."

Es braucht also nicht immer Hollywood, um große Gefühle, ländliches Farmambiente, starke Charaktere und scheinbar einfache, am Ende aber überaus komplizierte Verhältnisse zu erleben: IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN - ab 13. April im Kino. *-Philipp Teubner*

Das Heft nicht erhalten?

Die Zustellreklamation für Ihre Region: Wandlitz | Bernau | Werneuchen

Wir sind bemüht unsere Verteilung stetig zu verbessern. Leider können aber auch wir eine lückenlose Zustellung nicht garantieren. Sollten unsere Magazine Sie in Ihrer Straße einmal nicht erreichen oder gar ein „schwarzer Fleck" bestehen, der wiederkehrend nicht beliefert wird, benötigen wir Ihre Hilfe.

Unter www.barverlag.de/zustellreklamation oder mit Scan des nebenstehenden QR-Code haben Sie die Möglichkeit Ihre Adresse anzugeben, sodass wir die Zustellung in Ihrer Gegend nachprüfen können. Noch ist dies ein zeitaufwendiger Kontrollmechanismus, zukünftig soll er zu einer automatischen Neuzustellung führen können.

Die Zustellreklamation

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, denn nur so ist es uns möglich, die Verteilung effektiv zu k

- Je genauer die Reklamation erfolgt, desto eher können wir es mit den vorhandenen Kontrol
- Mindestens die Straße sollte genannt werden. Zur Wahrung der Anonymität können Sie auf di sie würde die Sache aber noch weiter eingrenzen
- Reklamieren Sie die Zustellung so früh wie möglich, am besten gleich dann, wenn Ihnen das F
- Pauschalangaben (z.B. „Basdorf, Waldheimsiedlung") sind nicht bearbeitbar und können wertet werden
- In Biesenthal und Bernau erscheinen wir momentan noch nicht in Vollverteilung, bestimmte Siedlungsgebiete werden in diesen Städten daher aktuell noch nicht oder nur unregelmäßig beliefert

Tag des Baumes 2021 Beteiligte aus den Jugendclubs, der Gemeindeverwaltung und dem Regionalparkverein. Foto:Daniel Ackermann

Kulinarik am Wegesrand

Obstbaumpflanzungen und Angießen zum Tag des Baumes

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Ahrensfelde: Die Initiative „Ahrensfelde summt!" lädt zur feierlichen Einweihung einer Baumpflanzung am Ortsausgang Blumberg, entlang des neu asphaltierten Fahrradweges nach Mehrow ein. Anlass ist der Tag des Baumes 2023 am 25. April, öffentlich eingeweiht wird in diesem Jahr jedoch bereits drei Tage früher, am Sonnabend, den 22. April ab 10.30 Uhr. Neben der Pflanzung von jeweils drei klimaresistenten Mirabellenbäumen und Esskastanien wird zudem die Gießsaison durch die Verteilung von Gießsäcken eingeleitet und der Naturschutzbund Barnim führt Interessierte über seine Flächen um den benachbarten Schleusensee.

Mit allen Sinnen erlebbar

„Die Barnimer Feldmark hat eine lange Tradition in Sachen Obstanbau. Umso wichtiger ist es uns, dass dieser schmackhafte Aspekt unserer Region auch in Zeiten des Klimawandels entlang von Ausflugsrouten für Fahrradfahrende und Wandernde erlebbar bleibt", erläutert Torsten Jeran, Vorsitzender des Regionalpark Barnimer Feldmark e.V., den Hintergrund der Baumarten- und Standortwahl. Mirabellen und Esskastanien gelten als besonders trockenheits- und hitzeverträglich. „Entwicklungsprojekte im ländlichen Raum sollten möglichst zusammengedacht werden. Da passt es sehr gut, dass die Baumpflanzungen die kürzlich fertiggestellte Ausbesserung des Mehrower Landweges zwischen den beiden Ahrensfelder Ortsteilen auf kulinarische Weise ergänzen", so Torsten Jeran weiter.

Umgang mit der Trockenheit

„Gießsäcke und regelmäßiges Gießen sind zwei Antworten auf die zunehmende Trockenheit in unserer Gemeinde. Schon in der vergangenen Gießsaison wurden wir dabei von zahlreichen Baumpat:innen unterstützt", berichtet Susanne Erbe, Mitarbeiterin der Gemeinde Ahrensfelde, erfreut. „Was es damit auf sich hat und wie die Bürger:innen der Verwaltung dabei unter die Arme greifen können, darüber möchten wir im Laufe der Veranstaltung mit Interessierten ins Gespräch kommen. Besonders eindrucksvoll sind in diesem Zusammenhang auch die Entwicklungen am Blumberger Schleusensee, über die Jonathan Etzold vom Nabu Barnim direkt vor Ort berichten wird", blickt Stefanie Lenz von der Agentur Ehrenamt Ahrensfelde voraus. Um Anmeldung wird gebeten (telefonisch unter 030 9366905314 / per Mail unter ehrenamt@gemeinde-ahrensfelde.de).

Landkreis Barnim unterstützt Initiative

„Die diesjährigen Baumpflanzungen werden aus Mitteln des Ersatzpflanzungsfonds im Landkreis Barnim finanziert. Privatpersonen aber auch öffentliche Institutionen können Zuwendungen für Baumpflanzungen und Baumpflege aus dem Fonds beantragen. Weitere Auskünfte dazu gibt das Umweltamt des Landkreises", so David Sumser, Mitarbeiter des Regionalparkvereins.

Tag des Baumes 2022 Elisenau Wilfried Gehrke und Thomas Haase beim Angießen. Foto: Katharina Wawra

Die Initiative „Ahrensfelde summt!" engagiert sich seit 2020 für den Naturschutz in der Gemeinde. Verschiedene Einrichtungen, Organisationen, Unternehmen und viele Ehrenamtliche bringen ihre Ideen und Tatkraft mit ein. Neue Projektideen und weitere Unterstützung bei der Umsetzung sind jederzeit willkommen. Ziel ist es, die Gemeinde Ahrensfelde zu einem bienenfreundlicheren Ort zu machen. Eine Möglichkeit zum Austausch über das Thema bietet die Veranstaltung, aber auch die Facebook-Gruppe der Initiative.

David Sumser

Bunte Meldungen aus dem Landkreis

Blumenampel in der Berliner Straße. Foto: © Nils Lönnies

Patinnen und Paten für Blumenampeln gesucht

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Bernau: Am 17. Mai ist es wieder soweit – unmittelbar nach den letzten Eisheiligen werden die Blumenampeln an den Laternen in der Bernauer Innenstadt aufgehängt. Hierfür werden erneut Bernauer Unternehmen und Privatpersonen gesucht, die Patenschaften für eine Blumenampel übernehmen.

Bereits seit über 10 Jahren kümmern sich die Mitarbeiter*innen des Zierpflanzenbaus der Hoffnungstaler Werkstätten gGmbH um den Transport, das Aufhängen, die Pflege und die Bewässerung der Bernauer Blumenampeln. Zwischen Mai und November sind sie dann wöchentlich für die 44 Blumenampeln am Marktplatz, dem Platz am Steintor, der Brauer-, der Bürgermeister- und der Berliner Straße im Einsatz.

Finanziert wird dies alljährlich durch Bernauer Unternehmen und Privatpersonen, die Patenschaften für eine Blumenampel übernehmen. Auch in diesem Jahr werden Pat*innen gesucht, mit deren Hilfe die Bernauer Innenstadt bunt erstrahlt. Die Kosten einer Blumenampelpatenschaft belaufen sich erneut auf 110 Euro zzgl. MwSt. pro Blühsaison. Alle Pat*innen werden an der jeweiligen Blumenampel mit einem Aufkleber gekennzeichnet und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Aktion präsentiert.

Die Blumenampeln werden innerhalb der Gebietskulisse „Aktives Stadtzentrum Bernau“ durch das Citymanagement organisiert. Ziel des Citymanagements ist es, die Attraktivität der Innenstadt zu stärken und deren Profil als wichtigen Wirtschaftsstandort im gesamten Barnim zu schärfen. Dabei steht eine enge Vernetzung aller Akteur*innen der Innenstadt, insbesondere der Gewerbetreibenden, im Vordergrund. Finanziert wird das Citymanagement für die Bernauer Innenstadt über Fördergelder im Rahmen der Städtebauförderung des Bund-Länder-Programmes „Lebendige Zentren“.

Interessierte Unternehmen und Privatpersonen können sich für eine Patenschaft an das Citymanagement der BeSt Bernauer Stadtmarketing GmbH unter Telefon (03338) 376592 oder E-Mail citymanagement@best-bernau.de wenden. Alle Informationen zu den Blumenampeln sind auch unter www.bernauer-innenstadt.de zu finden.

Nils Lönnies
BeSt Bernau

LÖWENMOVIES im Goldenen Löwen | 03. Mai 2023 um 20 Uhr

LÖWEN MOVIES
Starke Filme. Jeden Monat.

Es ist genau das, was man sich für einen schönen Abend im Mai nur wünschen darf. In angenehmer Runde mit einem Glas Wein und guter Musik, entspannt zurückgelehnt eine gefühlige Filmballade anzuschauen. Das ermöglichen die Kinobringer LÖWENMOVIES im Goldenen Löwen, Breitscheidstr. 18, 16348 Wandlitz. Zu sehen sind die Pop-Ikone Lady Gaga ungeschminkt in ihrer ersten Kinohauptrolle und Bradley Cooper als Regisseur und Rockstar.

3.5.2023 / 20 Uhr
A star is born / Musikdrama/ USA 2018

Als der Country-Star Jackson Maine in einer Bar zufällig einen Auftritt der singenden Kellnerin Ally miterlebt, erkennt er sofort das Talent der unbekannten Musikerin, die sich aber scheut, ihre eigenen Songs vor Publikum zu singen. Ally hat ihren Traum vom Ruhm als Singer Songwriterin aufgegeben, meistert nun aber nachdem Jackson sie bei einem seiner Konzerte zu einem spontanen Duett auf die Bühne holt, eine märchenhafte Karriere. Doch während Ally als Popstar immer größere Erfolge feiert, zerbricht der inzwischen eher erfolglose suchtkranke Jackson an seinen Ängsten und Dämonen. Die Geschichte vom aufgehenden Stern wurde bereits 1937, 1954 und 1976 für das Hollywood Kino (unter anderen mit Barbra Streisand) erfolgreich erzählt. Lady Gaga meinte zur ihrer Rolle der Ally „Ich habe mich selbst so offen gezeigt wie noch nie. Ich habe mich komplett fallen lassen, und das war das Beängstigendste, was ich jemals getan habe.“

Die Kulturbühne Goldener Löwe, Breitscheidstr. 18, 16348 Wandlitz, öffnet für das kinohungrige Publikum bereits um 19 Uhr. Infos aktuell unter **www.loewenmovies.de**

Nächste Termine des „Runder Tisch – Bürgerdialog“ in Wandlitz

Auch im April und Mai kommt die Gesprächsrunde wieder zusammen. Diesmal am:

Donnerstag, 20.4.23 um 18.00 Uhr in der Alten Wache Basdorf und

am Donnerstag, 11.5.23 um 18.00 Uhr in der Mensa Klosterfelde.

Kontaktaufnahme mit dem „Runder Tisch - Bürgerdialog“ ist möglich unter:

runder-tisch-wandlitz@gmx.de
Sie sind herzlich eingeladen.

Eine Information des „Runder Tisch - Bürgerdialog“

Coronahilfe stellt Impfangebot ein

Diesen Beitrag können Sie sich für barriereerleichterten Zugang mit Scan des nebenstehenden QR-Codes vorlesen lassen.

Panketal: Wie die Coronahilfe Panketal mitteilt, stellt sie ihr Impfangebot ein. Sollte es wieder Bedarf geben, wird das Angebot wiederbelebt. Coronaschutzimpfungen werden weiterhin von Hausärzten und in Apotheken vorgenommen.

Bisher boten ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger regelmäßig Termine für Coronaschutzimpfungen an. Die letzte Impfmöglichkeit fand am 09.03.2023 statt. Die Nachfrage war zuletzt gering.

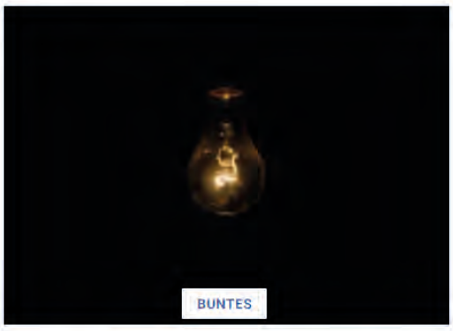
Die Gemeinde Panketal dankt der Coronahilfe für ihren Einsatz und ihr Engagement.

Gemeinde Panketal

Noch mehr Neuigkeiten aus dem Barnim gibt´s jetzt auch Online. Schauen Sie doch mal rein!

Nun sind wir am Ende dieser Ausgabe des Barnim | Journal und hoffen, Sie hatten Freude beim Durchblättern. Natürlich passiert im Barnim noch so viel mehr, als dass wir es in einem Magazin berichten könnten. Falls es Ihnen gefallen hat, besuchen Sie uns doch auf **barnim-aktuell.de**, unserem Portal für alles, rund um den Landkreis. Dort informieren wir jeden Tag über die Ereignisse in unserem schönen Barnim. Von Veranstaltungsberichten, über politische Entwicklungen bis hin zu wichtigen, lokalen Meldungen begleiten wir die Entwicklung des Kreises, um Sie auf dem Laufenden zu halten.

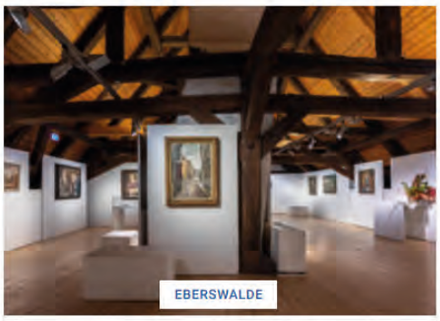
Unter anderem finden Sie dort auch diese Meldungen....



Energiesparmythen aufgeklärt

In Zeiten hoher Energiepreise haben Mythen und Halbwahrheiten rund um das Thema Stromverbrauch Konjunktur. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ordnet weitverbreitete...

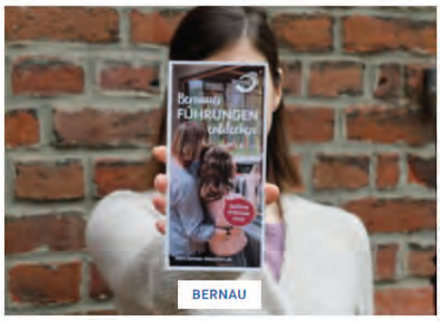
QR-Code scannen um weiter zu lesen.



Buchpräsentation „Der Fall Otto Nagel. Kunstraub in der DDR“ im Museum Eberswalde

„Der Fall Otto Nagel. Kunstraub in der DDR“ – Ein Buch, recherchiert aus gut 3.000 Dokumenten des DDR- Staatsapparats. Das...

QR-Code scannen um weiter zu lesen.



Stadtführungen über Bernauer Tourist-Information buchbar

Bernau: Die Bernauer Tourist-Information bereitet sich auf die kommende Saison vor und erweitert ihr Angebot. Ab März 2023 wird an...

QR-Code scannen um weiter zu lesen.

45 Euro sind Ihnen sicher!

Wir checken Ihre Versicherungen
Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!
Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/check

Kundendienstbüro
Uta Herm
Tel. 03338 753410
uta.herm@HUKvm.de
HUK.de/vm/uta.herm
Breitscheidstr. 31
16321 Bernau

Vertrauensfrau
Ina Radebach
Mobil 0170 4966506
ina.radebach@HUKvm.de
Wegendorfer Weg 12
16356 Werneuchen

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

DACIA
EINFACH GUT

DER NEUE DACIA SPRING

DEUTSCHLANDS GÜNSTIGSTES ELEKTROAUTO[1]

DER NEUE DACIA SPRING COMFORT (27,4 KWH BATTERIE)

JETZT SCHON AB
11.490,– €

NACH ABZUG VON 9.570 € ELEKTROBONUS[2]

Dacia Spring Comfort, Elektro, 33 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 13,9; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Effizienzklasse A+. Dacia Spring: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 13,9 – 13,9; CO_2-Emissionen kombiniert: 0–0 g/km, Energieeffizienzklasse: A+ – A+ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).

autoweltBarnim
www.autowelt-gruppe.de

Autowelt Barnim Schöneiche GmbH
Kalkberger Straße 35 · 15566 Schöneiche
Blumberger Chaussee 2 · 16321 Bernau
Finowfurter Ring 49 · 16244 Finowfurt

*Bezogen auf die Basisversion (Comfort, UPE i. H. v. 20.490 € zzgl. Überführung) und der Kategorie Fahrzeuge mit allgemeiner Serienzulassung. **Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 9.570 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.570 € Dacia Anteil gemäß den aktuellen Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Auszahlung des Bundeszuschusses nach positivem Bescheid eines BAFA-Antrags. Kein Rechtsanspruch. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Abb. zeigt Dacia Spring Comfort Plus mit Sonderausstattung.

SEIT 2003 - IHR BAUPARTNER VOR ORT

Landhaus Wandlitz

GmbH & Co. KG

- ✓ 20 Jahre Erfahrung
- ✓ hochwertiger Massivhausbau
- ✓ individuelle Hausplanung
- ✓ ganzheitliche Betreuung

Landhaus Wandlitz GmbH & Co. KG
Louisenhain 6
16348 Wandlitz

Telefon 033397/60357
info@landhaus-wandlitz.de
www.landhaus-wandlitz.de

Sie planen ein Familienfest, Ihre Hochzeit, einen Geburtstag oder andere Veranstaltungen

und suchen eine geeignete Beförderungsmöglichkeit für Sie und Ihre Gäste? Zu unserem Fuhrparkangebot gehören VIP-Liner, Oldtimer, komfortable Reisebusse und behindertengerechte Fahrzeuge.

WERNER ZIEGELMEIER GmbH
Verkehrsunternehmen
Schönerlinder Chaussee 6d
16348 Wandlitz/Schönerlinde

Tel.: **(030) 4 12 48 07**
Fax **(030) 49 79 12 56**

MOBILITY© BY WERNER ZIEGELMEIER GMBH

www.z-mobility.eu

Ihr zuverlässiger Partner rund um Lackier- und Karosseriearbeiten.

KAROSSERIE & LACK
www.dittmann-lack.de

- Komplettschadenservice • Unfallinstandsetzung
- Lackierung aller Oberflächen • Spot-Repair
- Möbellackierung • Küchenfronten
- Felgenreparatur
- Aufarbeiten trüber Scheinwerfer

Prenzlauer Ch. 3 • 16348 Wandlitz • hinter der HEM-Tankstelle ☎ 033397-222 77

Verkaufen Sie Ihre Immobilie mit uns!

030/21 96 86 36

JANA BRAUN **IMMOBILIEN**

- mit Leistungsgarantie
- Marktpreisermittlung
- passwortgeschützter 360° Rundgang
- zügige und sichere Kaufabwicklung
- Rundum-sorglos-Paket
- Energieausweiserstellung
- Finanzierungsvermittlung

www.braun-immo.de | info@braun-immo.de

ÖFFENTLICH
BESTELLTER
VERMESSUNGSINGENIEUR

DIPL.-ING. LUTZ BOHNEBUCK

VERMESSUNGSBÜRO

MÜHLENBECKER DAMM 66
BASDORF
16348 WANDLITZ

TELEFON: (033397) 22170
TELEFAX: (033397) 22172
E-MAIL: info@vermessung-bohnebuck.de
INTERNET: www.vermessung-bohnebuck.de

KFZ-MEISTERWERKSTATT

BECKER-BASDORF
KBB-GmbH

Kraftfahrzeug-Reparaturwerkstatt
ELEKTRIK - ELEKTRONIK - MECHANIK - KAROSSERIE

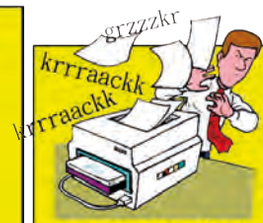
Tel.: 033397- 64 666 Fax: 033397- 64 667
Am Dorfanger 8a, 16348 Wandlitz Mail: Becker-Basdorf@t-online.de

Freier KFZ-Sachverständiger
Mitglied im Verband der freien Kraftfahrzeugsachverständiger

DEKRA - Hauptuntersuchung
Abgasuntersuchung lt. §47a STVZO
Not- und Pannendienst • Reifendienst
Klimaservice
Unfallschadeninstandsetzung m. Rechtsberatung
Reparaturkostenfinanzierung ab mtl. 36,00 €

Weiterhin für Sie da!
Auch in der aktuellen Situation
ist unser KFZ-Service für Sie geöffnet

- Drucker
- Tinte
- Toner
- Papier



Wir übernehmen Wartungs-arbeiten und Diagnose-Checks von Drucker, Kopierer und Faxgeräte.

Drucker defekt?

Farb- und s/w-Kopien
Kopien
Kopien
Kopien
A3 A4 A5

Tintentoneria
Tinternet: www.tintentoneria.de

Prenzlauer Chaussee 97
16348 Wandlitz
Tintefon: 03 33 97 - 2 11 41

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr